Todtnauer 2 Nachrichten

Amtsblatt der Stadt Todtnau

mit Stadtteilen Aftersteg, Brandenberg, Fahl, Geschwend, Herrenschwand, Muggenbrunn, Präg, Schlechtnau, Todtnauberg

Freitag, den 22. Dezember 2023 73. Jahrgang Nr. 51/52



NOTDIENST

Apotheken-Bereitschaft



Diensthabende Apotheken:

- www.aponet.de
- aus dem deutschen Festnetz unter Telefon
- 0800 0022833

per Mobiltelefon 22833





Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117



bei den

Öffnungs-

zeiten

beachten!

(wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht)

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Schopfheim vorübergehend ab dem 25. Oktober 2023 geschlossen

Bitte Änderungen

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Lörrach

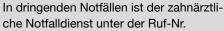
Spitalstr. 25, Montag – Freitag, jeweils von 19.00 – 22.00 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertag, 9.00 – 20.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Notfallpraxis Kinder, Lörrach

St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15, Samstag, Sonntag, Feiertag von 10.00 - 15.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notfalldienst



0761/12012000 (neue Nummer!) zu erfahren. Die jeweilige Praxis hat wiefolgt Sprechstunde:

- freitags von 16.00 bis 17.00 Uhr
- · samstags, sonntags und an Feiertagen von 10.00 - 11.00 Uhr und von 16.00 - 17.00 Uhr

Tierärzte

Praxis Dr. Dörflinger Oberdorfstr. 3 Schopfheim-Eichen Telefon 07622/64020



Tier-Notruf Landkreis Lörrach: Tel. 07621/3528

Notrufnummern

Krankenwagen u. Bergrettung:



0761/19240 Giftnotruf Freiburg: Polizeiposten Oberes Wiesental: 07673/88900

EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Gas: 0800/2 767 767 EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Wasser: 07671/9 99 96-66 07623/92 18 18 EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Strom:

Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder,

Tag und Nacht erreichbar unter: 07621/49325 DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe: 07621/151541

Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagment **Team Oberes Wiesental**

Carolina Bruck-Santos Tel.: 07673/340 80 94

oder 0160/95188955

E-Mail: carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de Wiesenstraße 26, 79677 Schönau i. Schw. Öffnungszeiten: Mo.: 9.00 bis 12.00 Uhr

Mi. 14.00 bis 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung

"DOTAmobil" der Tafel Schopfheim jeden Dienstag in Todtnau

Parkplatz Netto-Markt – 11.30 – 12.50 Uhr

für Einzelpersonen, Paare und Familen mit niedrigem Einkommen, nur mit Einkaufsberechtigung (kann am "DOTAmobil" beantragt werden)

Beratung

0800/1110111 Telefon-Seelsorge (kostenlos) Allgemeiner sozialer Dienst des Landkreises Lörrach (Schopfheim) 07621/410-5256 Drogenberatung des bwlv. Außenstelle Zell i.W., Schopfheimer Str. 55, donnerstags von 14.00 – 19.00 Uhr (14-tägig) 07621/1623490 07622/63929 Kinderschutzbund Schopfheim, Mo.- Fr., 9.00 - 12.00 Uhr (und nach Vereinbarung) + Ausbildung und Vermittlung von Tagesmüttern/-vätern und Babysittern und Beratung von Eltern Kinder- und Jugendtelefon "Nummer gegen Kummer", Mo.- Sa., 14.00 - 20.00 Uhr (anonym/kostenlos) 116 111 Psychologische Beratungsstelle (Außenstelle Schopfheim) für Eltern, Kinder und Jugendliche 07621/410-5353 Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 -12.30 Uhr u. Do. 13.30 Uhr - 17.30 Uhr Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen in Lörrach und Schopfheim 07621/3087 E-Mail: beratung@efl-loerrach.de

19222

Jugendarbeit Todtnau: Norman Heipel 07673/206 (Büro) 0049 160 951 94 903 (mobil)

Stadt Todtnau Nächste Bürgersprechstunde

Am Montag, den 8. Januar 2024 bietet Bürgermeister Oliver W. Fiedel von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr eine Sprechstunde für Bürgerinnen und Bürger telefonisch oder in Präsenz im Rathaus Todtnau an. Eine vorherige Terminreservierung ist über *info@todtnau.de* oder Telefon-Nr. 996-21 notwendig. Je Gespräch ist ein Zeitraum bis zu 15 Minuten vorgesehen. Für die Vorbereitung ist auch der Grund des Gesprächs zu nennen.

Todtnauberg Sprechzeiten Ortsverwaltung entfallen

In der Zeit vom 27. Dezember 2023 bis einschließlich 8. Januar 2024 ist die Ortsvorsteherin Franziska Brünner abwesend. In dieser Zeit entfallen die Sprechzeiten in der Ortsverwaltung.

Einsammeln der Gelben Wertstoffsäcke

ausnahmsweise am Dienstag, 2. Januar 2024

Bitte erst am Vorabend zur Abfuhr bereit stellen!

Einladung zum Neujahrsempfang der Stadt Todtnau

Zum traditionellen städtischen Neujahrsempfang, der am

Dienstag, 2. Januar 2024 um 19.00 Uhr in der kleinen Turnhalle

stattfindet, sind alle Einwohnerinnen und Einwohner herzlich eingeladen.

> Oliver W. Fiedel Bürgermeister

Pflegeheimnachrichten

Zöglinge der Brandenberger Trachtenkapelle zu Besuch im Pflegeheim





Pflegeheim |

TODTNAU

Am vergangenen Samstag waren die Zöglinge der Trachtenkapelle Brandenberg zu Besuch im Pflegeheim und haben mit ihren Musikbeiträgen die Bewohner überrascht. Ein großes Dankeschön an die Zöglinge und ihre Begleiter, die mit dem Vortragen weihnachtlicher Melodien unseren Bewohnern eine große Freude in der Vorweihnachtszeit bereitet haben.

Jugendfeuerwehr Todtnau Jugendgruppe Todtnau Christbaumaktion

Bitte für das kommende Jahr vormerken: Am Samstag, den 13. Januar 2024 sammelt die Jugendgruppe Todtnau der Jugendfeuerwehr Todtnau die ausgedienten Christbäume in Todtnau, Schlechtnau und Brandenberg-Fahl ein. Weitere Infos folgen in der nächsten Ausgabe der Todtnauer Nachrichten am 5. Januar 2024.

Ihre Jugendfeuerwehr Todtnau, Jugendgruppe Todtnau



Restmüllabfuhr

Dienstag, 2. Januar 2024 statt Montag, 1. Januar 2024 (Neujahrstag)

Abfuhr der Biotonne

Samstag, 23. Dezember 2023 statt Montag, 25. Dez. 2023 (1. Weihnachtstag)



Katholische Seelsorgeeinheit Oberes Wiesental

Evangelische Kirchengemeinden Schönau und Todtnau

Wort der Woche

Liebe Mitchristinnen und Mitchristen,

im Jahr 1223, also vor genau 800 Jahren, hat der heilige Franziskus für die Christmette in Greccio zum ersten Mal die Weihnachtskrippe errichtet. Franziskus war so ergriffen vom Geheimnis der Menschwerdung Gottes, dass er seine Dankbarkeit und Freude auf diese Weise ausdrücken wollte.

Unzählige haben es ihm in den folgenden Jahrhunderten gleichgetan. Auch wir erfreuen uns der prächtigen Weihnachtskrippen in unseren Kirchen und ebenso daheim. Das Jubiläum der Weihnachtskrippe sollte uns dazu animieren, mit besonderer Sorgfalt die Krippen aufzubauen.

So, wie der heilige Franziskus es tat, sollen auch wir vom Staunen über die Menschwerdung Gottes hin zur dankbaren Anbetung des göttlichen Kindes finden.

Die gemeinschaftliche Feier der Weihnachtsgottesdienste bietet dafür die beste Möglichkeit. Ich lade dazu herzlich ein und wünsche allen ein gnadenreiches Weihnachtsfest.

Ihr Pfarrer Helmut Löffler

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN SCHÖNAU UND TODTNAU

Herzliche Einladung zu folgenden Veranstaltungen und Gottesdiensten, egal wo Sie wohnen!

Genannt ist der Veranstaltungsort.

Vor Ort sind wir montags und dienstags in Schönau sowie mittwochs und donnerstags in Todtnau, jeweils von 09.00 bis 11.00 Uhr. → siehe Rubrik Aktuelles

Sonntag, 24.12.23 – Heilig Abend

in Schönau.:

16.00 Familiengottesdienst mit Krippenspiel

mit Frau Pfarrerin Christine Würzberg

Krippenspiel "Die Tiere an der Krippe" unter der Leitung von Christine Jakubaschk und der musikalischen Begleitung von Esther Kaminsky.

in Schönau:

17.30 Festgottesdienst

mit Herrn Prädikanten Thomas Lohse

musikalische Begleitung: Frau Esther Kaminsky

in Todtnau:

Wir möchten Sie herzlich zum Familiengottesdienst mit Krippenspiel um 16.00 Uhr in der Schönauer Bergkirche einladen.

18.00 Festgottesdienst

mit Frau Pfarrerin Christine Würzberg und Frau Prädikantin Ruth Schwald

musikalische Mitwirkung: Frau Ursula Honeck und Tobias

Schlageter

Wochenspruch: "Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe! Phil 4,4.5b

Montag, 25.12.23 - 1. Weihnachtsfeiertag

in Schönau:

10.15 Gottesdienst

mit Frau Pfarrerin Christine Würzberg

Musikalische Begleitung: Belchenlandchor

Dienstag, 26.12.23 – 2. Weihnachtsfeiertag

in Schönau:

Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Todtnau.

in Todtnau:

10.00 Gottesdienst

mit Frau Pfarrerin Christine Würzberg

Sonntag, 31.12.23 - Altjahrsabend

in Schönau/Todtnau:

Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Todtnauberg.

in Todtnauberg:

17.00 Gottesdienst

mit Frau Prädikantin Ruth Schwald

Wochenspruch: "Wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des eingeborenen Sohnes vom Vater, voller Gnade und Wahrheit."

Joh. 1,14b

Samstag, den 06.01.2023

in Schönau:



Sonntag, 07.01.24

in Todtnau:

10.00 Gottesdienst

mit Frau Prädikantin Ruth Schwald

Wochenspruch: "Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder."

Röm. 8,14

Sonntag, 14.01.24

in Schönau:

10.15 Konfi-Gottesdienst

mit Frau Pfarrerin Christine Würzberg mit den Konfis der Kirchengemeinden

Todtnau, Schönau und Zell

Wochenspruch: "Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade." Joh 1.16

Aktuelles

Vom 27. Dezember 2023 bis 8. Januar 2024 können Sie Frau Pfarrerin Würzberg nicht erreichen. Bitte wenden Sie sich im Trauerfall an folgende Vertretungen:

Vom 27. bis einschl. 31. Dezember 2023 übernimmt Frau Diakonin Claudia Krüger im Kleinen Wiesental, Tel. 07627/970 277 sowie Tel. 07629/224 und 0172/94 07 424 E-Mail: claudia.krueger@ekiba.de

Vom 1. bis einschl. 7. Januar 2024 übernimmt Herr Pfarrer Arno Knebel im Kleinen Wiesental, Tel. 07627/970 277 und Tel. 0152/283 862 44

E-Mail: arne.knebel@kbz.ekiba.de

Ab dem 8. Januar 2024 ist Frau Pfarrerin Würzberg wieder wie gewohnt unter der Telefonnummer 0173/239 7090 erreichbar.

Die Pfarrbüros Schönau und Todtnau sind vom 27. Dezember 2023 bis einschl. 8. Januar 2024 geschlossen.

Ansprechpartner der evangelischen Gemeinden:

Evangelisches Pfarramt Schönau

Letzbergstr. 4, 79677 Schönau im Schwarzwald

Tel.: 07673 389

E-Mail: bergkirche.schoenau@kbz.ekiba.de
Öffnungszeiten: Montag und Dienstag 9.00-11.00 Uhr
Internet: www.bergkirche-schoenau.de

Vorsitzender des Kirchengemeinderats Schönau Ronald Kaminsky Tel. 07625 218 642

Ronald Kaminsky

Tel. 07625 218 642

E-Mail: ronald.kaminsky@kbz.ekiba.de

E-Mail: ronald.kaminsky@kbz.ekiba.de

Evangelisches Pfarramt Todtnau

Franz-Dietsche-Str. 5, 79674 Todtnau Tel.: 07671 252

E-Mail: todtnau@kbz.ekiba.de

Öffnungszeiten: Mittwoch und Donnerstag 9.00-11.00 Uhr

Internet: www.ev-kirche-todtnau.de

Vorsitzende des Kirchengemeinderats Todtnau

Renate Metzler Tel. 07671 962609

Pfarrerin beider evangl. Kirchengemeinden

Christine Würzberg

Tel.: 0173 239 7090

E-Mail: christine.wuerzberg@kbz.ekiba.de

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER KATHOLISCHEN SEELSORGEEINHEIT OBERES WIESENTAL

Freitag, 22.12.23 – Freitag der dritten Adventswoche

L				
	06.00	Todtnau:	Frühschicht (im Pfarrheim)	
	07.30	Schönau:	Schulgottesdienst des	
			Gymnasiums Schönau	
	17.00	Todtnau:	Ministrantenprobe (Pfr. Freier)	
	16.30	Todtnauberg:	Treffen der Sternsingerinnen	
		_	Todtnauberg im Pfarrhaus	
	17.30	Todtnauberg:	Ministrantenprobe	
	18.25	Schönau:	Rosenkranz für den Frieden	
	19.00	Schönau:	Hl. Messe anschl. Anbetung	
		für: 2. Gedenken Elisabeth Behringer;		
		2. Gedenken Gerda Knobel; 2. Gedenken		
		Bernhard Knobel; 3. Gedenken Siegfried Lais;		
		Martha Sprich; Ottmar Stemmle; Karin		
		Schwarzkopf-Gritsch und Großeltern Stib und		
		Gritsch und verstorbene Angehörige		
		3 - 3 -		

Samstag, 23.12.23 – Samstag der dritten Adventswoche

l	Adventswoche					
	11.00	Schönau:	Ministrantenprobe (Pfr. Löffler)			
	11.00	Wieden:	Ministrantenprobe (Pfr. Freier)			
	17.00	Todtnau:	Gottesdienst der Ital. Gemeinde			
			<u>im Pfarrsaal</u>			
	17.00	Utzenfeld:	Adventszauber in der Kapelle			
			(siehe auch Rubrik Aktuelles)			
	18.30	Geschwend:	Vorabendmesse zum 4. Advent			

Sonntag, 24.12.23 – HEILIGER ABEND / Abgabe der Opferkässchen der Kinder Adveniatkollekte

Kinderkrippenfeier 16.00 Schönau: 16.30 Todtnau: Kinderkrippenfeier 17.00 Kinderkrippenfeier Wieden: 17.00 Geschwend: Kinderkrippenfeier Todtnau: Christmette (F) -18.00 Messe am Hl. Abend

18.00 **Todtnauberg:** Christmette -

Messe am Hl. Abend

unter Mitwirkung der Bläsergruppe der

Trachtenkapelle Todtnauberg 22.00 **Schönau:** Christmette -

Messe in der hl. Nacht

22.00 **Wieden:** Christmette (F) –

Messe in der hl. Nacht

unter Mitwirkung der Bläserjugend

Montag, 25.12.23 – HOCHHEILIGES WEIHNACHTSFEST – ERSTER WEIHNACHTSTAG / Adveniatkollekte

08.30 **Todtnau:** Hirtenmesse (F) **Todtnauberg:** Hirtenmesse (F)

für: Jahrtag Pfr. Franz Hillig, Jahrtag Rosa

Schreiber

10.00 Wieden: Hochamt

unter Mitwirkung des Kirchenchores

anschließend: Kindersegnung vor der Krippe

10.00 **Schönau:** Hochamt (F)

unter Mitwirkung der Kirchenchöre Geschwend

und Schönau

18.00 **Schönau:** Weihnachtsvesper mit Segen

18.00 **Todtnau:** Weihnachtsvesper (F)

mit Segen

Am 24. und 25. Dezember 2023 findet in allen Hl. Messen die Adveniat-Kollekte statt.

Das Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat fördert mehr als 2.500 Projekte pro Jahr, die jährlich mit rund 40 Millionen Euro genau dort ansetzen, wo die Hilfe am meisten benötigt wird: an der Basis, direkt bei den Armen.

Dienstag, 26.12.23 – HEILIGER STEPHANUS – ZWEITER WEIHNACHTSTAG

08.30 **Schönau:** Wortgottesfeier (Markus Oehler)

08.30 **Wieden:** Hl. Messe

für: Alfons Sprich; Otto und Hilda Gutmann; Josef Lais; Christa und Emil Dietsche; Agnes und Hugo Gutmann und Töchter Gisela und Waltraud

10.00 Geschwend: Hl. Messe (F)

unter Mitwirkung des Kirchenchöre Schönau und Geschwend

mit Adveniatkollekte

10.00 **Todtnau:** Hl. Messe

unter Mitwirkung des Johannes-Chores anschließend: Kindersegnung vor der Krippe

Mittwoch, 27.12.23 – Hl. Johannes, Apostel

18.30 Todtnau: Benefiz-Konzert

mit Felix Wunderle & Co.

-> siehe Rubrik:

"Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit"

19.00 Präg: Hl. Messe

mitgestaltet von der Trachtenkapelle Präg für: Manfred Strohmeier und verstorbene Angehörige; Eugen Kiefer und verstorbene Angehörige; Dorothea Böhler; Alfred Steinebrunner

anschließend: Kindersegnung bei der Krippe

Donnerstag, 28.12.23 – Unschuldige Kinder

An diesem Tag finden keine HI. Messen in der Seelsorgeeinheit statt.

18.30 Wieden: Rosenkranz

Freitag, 29.12.23 – Fünfter Tag der

Weihnachtsoktav

18.25 **Schönau:** Rosenkranz für den Frieden 19.00 **Schönau:** Hl. Messe anschl. Anbetung für: Jahrtag Roswitha Ruch, Künaberg und

verstorbene Angehörige

Samstag, 30.12.23 – Sechster Tag der Weihnachtsoktav

08.30 Rollsbach: Hl. Messe 18.30 Todtnau: Vorabendmesse

für: Elisabeth Asal, Maria Brauner, Ruth Deiser

und Elisabeth Mang

Sonntag, 31.12.23 – Fest der Heiligen Familie / Heiliger Silvester - Jahresschluss

08.30 Wieden: Hl. Messe

mit sakramentalem Segen

10.00 **Todtnauberg:** Hl. Messe (F) (in den Anliegen der Pfarreien)

10.00 **Schönau:** Hl. Messe

mit sakramentalem Segen

(in den Anliegen der Pfarreien)

anschließend: Kindersegnung bei der Krippe

17.00 **Schönau:** Wortgottesfeier zum Jahres-

Abschluss (Markus Oehler)

17.00 **Todtnau:** Feierliche Jahresschluss-

andacht mit Te Deum und

Segen (F)

Montag, 01.01.2024 – NEUJAHR, Oktavtag von Weihnachten, Namensgebung des Herrn, Hochfest der Gottesmuster Maria

10.00 Wieden: Hl. Messe mit Neujahrssegen

08.30 Todtnauberg: Hl. Messe (F)

mit Neujahrssegen

Dienstag, 02.01.2024 – Hl. Basilius der Große und Hl. Gregor von Nazianz

08.30 Schönau: Hl. Messe

18.30 **Todtnau:** Rosenkranz (für den Frieden)

19.00 **Todtnau:** HI. Messe (F)

Mittwoch, 03.01.24 – Fest des heiligsten Namens Jesus

19.00 **Brandenberg:** Hl. Messe 19.00 **Ittenschwand:** Hl. Messe (F)

Donnerstag, 04.01.24 - Priesterdonnerstag

17.00 **Schönau:** Gebet um geistliche Berufe

18.30 **Wieden:** Rosenkranz

19.00 Wieden: Hl. Messe (F)

für: Konrad und Rosa Behringer; Jahrtag Bruno Behringer; Karl Gutmann und Angehörige

20.00 **Todtnau:** Treffen Mesner, Lektoren etc.

in der Sakristei

Es findet kein Rosenkranz und keine Hl. Messe in Todtnauberg statt.

Freitag, 05.01.24 – Herz-Jesu-Freitag Afrikakollekte

ab 08.30 Uhr Hauskommunion in der SE

19.00 **Schönau:** Vorabendmesse (F) mit Weihe von Wasser und Salz

für: 2. Gedenken Margarethe Lais; Helmut

Behringer

19.00 **Todtnauberg:** Vorabendmesse

mit den Sternsingern

mit Weihe von Wasser und Salz für: 2. Gedenken Elisabeth Brender; Jahrtag Karl-Heinz Schmitt

Samstag, 06.01.24 – HOCHFEST DER ERSCHEINUNG DES HERRN / DREIKÖNIG Afrikakollekte

08.30 Geschwend: Hl. Messe

mit Weihe von Wasser, Weihrauch, Kreide

und Salz

10.00 Wieden: HI. Messe (F)

mit den Sternsingern

mit Weihe von Wasser, Weihrauch, Kreide

und Salz

10.00 Todtnau: Hl. Messe

mit den Sternsingern

mit Weihe von Wasser, Weihrauch, Kreide

und Salz

10.00 **Schönau:** Wortgottesfeier

mit den Sternsingern

gestaltet von Gemeindereferenten Markus Oehler

Am 5. und 6. Januar 2024 findet in allen heiligen Messen die Afrika-Kollekte statt:

Die Missio-Kollekte kommt den kirchlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zugute, die sich in Afrika für Freiheit, Gerechtigkeit und Frieden einsetzen. Dafür brauchen sie eine gute Aus- und Fortbildung. Mit der Kollekte werden Projekte unterstützt, in denen Menschen durch Zuspruch und Bildung zu mehr Selbstbestimmung und Eigeninitiative befähigt, ermutigt und bestärkt werden.

Sonntag, 07.01.24 - TAUFE DES HERRN

08.30 **Wieden:** Hl. Messe mit Asperges für: Martha Behringer und verstorbene

Angehörige

10.00 Todtnau: Hl. Messe (F) mit Asperges

(in den Anliegen der Pfarreien)

10.00 **Schönau:** Hl. Messe mit Asperges

(in den Anliegen der Pfarreien)

11.30 **Schönau:** Tauffeier

17.00 Todtnau: Rosenkranzandacht

Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit



Weihnachtsdarstellung im Westfenster der Pfarrkirche Todtnau von Edzard Seeger (1961)

(Foto: Steffen Rees)

Kindersegnung

Gerade in der Weihnachtszeit erleben wir, wie schön es ist, wenn Kinder da sind. Kinder sollen auch in der Kirche ihren Platz haben. Zum weihnachtlichen Brauchtum gehört die Kindersegnung. Die Kinder versammeln sich nach der heiligen Messe vor der Weihnachtskrippe und werden vom Pfarrer einzeln gesegnet. An folgenden Tagen findet in unserer Seelsorgeeinheit eine Kindersegnung statt:

Montag, 25. Dezember 2023 – nach der Messfeier um 10.00 Uhr in Wieden

Dienstag, 26. Dezember 2023 – nach der Messfeier um 10.00 Uhr in Todtnau

Mittwoch, 27. Dezember 2023 – nach der Messfeier um 19.00 Uhr in Präg

Sonntag, 31. Dezember 2023 – nach der Messfeier um 10.00 Uhr in Schönau

Weihnachtspfarrbrief

Zum Jahresschluss haben wir einen Weihnachtspfarrbrief herausgegeben, der über das kirchliche Leben im Oberen Wiesental informieren möchte. Die kleine Schrift enthält in Wort und Bild einen Rückblick auf die kirchlichen Ereignisse des vergangenen Jahres, über Jubiläen, Verabschiedungen und Neuzugänge, über die Kirchenentwicklung 2023 und was für das kommende Jahr geplant ist.

Der Weihnachtspfarrbrief wird am Hl. Abend und am Weihnachtstag nach allen Gottesdiensten kostenlos verteilt und liegt danach am Schriftenstand aus. Gerne kann man weitere Exemplare mitnehmen und an Interessierte weitergeben.

Friedenslicht aus Bethlehem

Auch in diesem Jahr wird das Friedenslicht aus Bethlehem wieder in unsere Seelsorgeeinheit überbracht. In den Pfarrkirchen steht vom Heiligen Abend bis zum Stephanstag jeweils bei der Krippe eine Kerze, an der das Licht von Bethlehem mit nach Hause genommen werden kann. Für diesen Zweck können Sie auch gerne gegen eine Spende von 1,00 € Kometkerzen verwenden.

Besetzung Pfarrbüros

Die Pfarrbüros in unserer Seelsorgeeinheit sind vom 27. bis 29. Dezember 2023 nicht besetzt. In dringenden seelsorglichen Fällen ist Pfarrer Löffler persönlich zu sprechen. Sollten Sie ihn nicht antreffen, können Sie unter der <u>Tel. 07673/267 oder 07673/889-201</u> auf dem Anrufbeantworter eine Nachricht mit Angabe von Adresse und Telefonnummer hinterlassen.

Nächste Hauskommunion in der SE:

Freitag, 5. Januar 2024 ab 8.30 Uhr

Nächste Beichtgelegenheit:

Samstag, 13. Januar 2024 in Schönau um 16.00 Uhr bei Pfr. Freier

Taufspendung

Das hl. Sakrament der Taufe empfängt am Sonntag, den 7. Januar 2024 in Schönau das Kind **Lenny** Eltern: Sabrina und Kevin Barbisch; Schönau Herzlichen Glückwunsch den Eltern und Paten!

Taufsonntage 2024

(Es werden jeweils ein bis zwei Kinder getauft. Der Taufort richtet sich nach der ersten Anmeldung)

radion nomes con mach der creten inniverdang			
Sa.	13. Januar 2024	14.00 Uhr	(Pfr. Freier)
Sa.	14. Januar 2024	11.30 Uhr	(Pfr. Löffler)
Sa.	27. Januar 2024	14.00 Uhr	(Pfr. Freier)
So.	28. Januar 2024	11.30 Uhr	(Pfr Löffler)
Sa.	17. Februar 2024	14.00 Uhr	(Pfr. Löffler)
So.	18. Februar 2024	10.30 Uhr	(Pfr. Freier)
Sa.	02. März 2024	14.00 Uhr	(Pfr. Freier)
So.	03. März 2024	11.30 Uhr	(Pfr. Löffler)
Sa.	16. März 2024	14.00 Uhr	(Pfr. Freier)
So.	17. März 2024	11.30 Uhr	(Pfr. Löffler)

Im Monat November 2023 sind im Herrn verschieden bzw. in unserer Seelsorgeeinheit bestattet worden:

Lina Behringer, Schopfheim (verst. 10/2023)

Hans Ruch, Fröhnd Bianka Ruf, Schönau

Maria Wentzler, Schönenberg

Bernhard Knobel, Todtnau (zuvor: Schönau)

Elisabeth Behringer, Aitern

Gerda Lindenthal, Todtnau (zuvor: Wembach) Karl-Heinz Wuchner, Feldberg (zuvor: Todtnau)

Anna Eckert, Todtnau Benno Bernauer, Todtnau Cäcilia Kenk, Todtnau-Aftersteg Elisabeth Brender, Todtnauberg

Gedenken wir im Gebet unseren Verstorbenen.

Probe Kirchenchor Geschwend und Schönau:

Do.	21.12.23:	20.00 Uhr	Hauptprobe in der Kirche
			Schönau
Fr.	22.12.23:	20.00 Uhr	Hauptprobe in der Kirche
			Geschwend
Mo.	25.12.23:	10.00 Uhr	Hochamt zu Weihnachten
			in Schönau
Di.	26.12.23:	10.00 Uhr	HI. Messe zum Stephans-
			tag in Geschwend

Danke

Spende für Blumenschmuck Kirche Todtnauberg: 30,00 €

Adventszauber in der Kapelle Utzenfeld am Samstag, den 23. Dezember 2023 um 17.00 Uhr

Adventszauber mit besinnlicher und musikalischer Einstimmung auf den Heiligen Abend. Mit Gesang, verschiedenen Instrumenten und dem Posaunenquartett 4amZug wollen wir die Vorfreude auf den Heiligen Abend gemeinsam erleben. Organisiert von Katrin und Thomas Braun

Benefizkonzert

Am Mittwoch, den 27. Dezember 2023 um 18.30 Uhr findet ein Benefizkonzert in der Katholischen Kirche Todtnau statt. Felix Wunderle (Orgel) und Wei-Chieh Liao (Trompete) werden zugunsten der Kirchlichen Sozialstation Oberes Wiesental und zugunsten des Fördervereins des Alten- und Pflegeheims Todtnau musizieren.

Die beiden jungen Künstler lassen musikalisch Weihnachten ausklingen und läuten den Jahreswechsel ein. Gespielt wird die Feuerwerksmusik von Georg Friedrich Händel und das Trompetenkonzert E-Dur von Johann Nepomuk Hummel. Ergänzt wird das Konzert mit besinnlichen Weihnachtsliedern. Freuen Sie sich in der Zeit der Weihnachtsoktav auf diesen musikalischen Abend. Das Motto lautet: zur Ruhe kommen, genießen und Gutes tun.

Lebendige Kirche - Minis der Seelsorgeeinheit

Die Ministranten- und Ministrantinnen unserer Seelsorgeeinheit haben gemeinsam den Waffelstand an der BlackForestLine beim Weihnachtsmarkt am 9. Dezember 2023 organisiert und durchgeführt. Es wurden ca. 185 Waffeln verkauft, deren Erlös für die Rom-Wallfahrt 2024 verwendet wird.

Wir sind stolz darauf, dass so viele Jugendliche aus den einzelnen Pfarreien bereit waren, mitzumachen und ihren Samstag im Regen verbracht haben. Wir möchten auch allen danken, die diesen Event möglich gemacht haben. Es war ein schönes Beispiel, um zu erkennen, dass eine Welt "Miteinander" vieles einfacher macht.



Waffelstand am Wasserfallportal (Foto: Annika Klingele)

Sternsingeraktion 2024 in der Seelsorgeeinheit Oberes Wiesental:

Auch im neuen Jahr 2024 sind in unseren Pfarreien die Mädchen und Jungen als Sternsinger/-innen unterwegs. Diesjähriges Leitwort: "Gemeinsam für unsere Erde in Amazonien und der ganzen Welt". Heute ist das Dreikönigssingen die weltweit größte Solidaritätsaktion, bei der sich Kinder für Kinder in Not engagieren. Sie wird getragen vom Kindermissionswerk "Die Sternsinger" und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ). Jährlich können mit den Mitteln aus der Aktion rund 3.000 Projekte für Not leidende Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa unterstützt werden. So wollen die Sternsinger/-innen an Ihren Türen den Segen Gottes verkünden und um eine Gabe für die Kinder bitten.

Gefeiert wird dies in <u>Schönau</u> mit einer Wortgottesfeier am Samstag, den 6. Januar 2024 um 10.00 Uhr.

Wir beginnen immer um ca. 9.30 Uhr und sind in ihrem Ortsteil voraussichtlich unterwegs:

- 2. Januar 2024 Fröhnd, Schönau, Aitern, Utzenfeld
- 3. Januar 2024 Wembach, Schönau, Utzenfeld
- 4. Januar 2024 Schönenberg, Tunau, Utzenfeld, Schönau
- 5. Januar 2024 Rest Schönau, Böllen

Diese Angaben sind unser Plan, wenn sich genügend Sternsinger in den Ortssteilen melden. Sollten bei Ihnen keine Sternsinger vorbeikommen, so haben Sie die Möglichkeit, sich ab dem 6. Januar in der Kirche Schönau den Jahresaufkleber sowie einen Umschlag für ihre Spende mitzunehmen.

In Wieden werden die Sternsinger am 6. Januar 2024 den Tag unterwegs sein - Aussendung im Gottesdienst um 8.30 Uhr.

In Präg besuchen die Sternsinger Sie am 6. Januar 2024 ebenfalls nach dem Aussendungsgottesdienst um 8.30 Uhr in Geschwend. In Geschwend selbst werfen Ihnen Kinder den Segenspruch sowie einen Umschlag für Ihre Spende in den Briefkasten.

In Todtnauberg sind die Sternsinger zwischen dem 2. und dem 5. Januar 2024 unterwegs. Die Aktion endet mit dem Abschlussgottesdienst am 5. Januar 2024 um 19.00 Uhr.

In <u>Todtnau</u> (Schlechtnau, Brandenberg und Aftersteg) werden die Sternsinger voraussichtlich in der ersten Januarwoche unterwegs sein. Zeitnahe Informationen entnehmen Sie bitte der Tagespresse bzw. Homepage www.seobwi.de.

In Muggenbrunn sind die Sternsinger am 6. Januar 2024 unterwegs.

Wir hoffen, dass wir dieses Jahr alle Häuser guten Willens besuchen können und bitten um Ihr Verständnis, wenn die angegebenen Zeiten nicht immer zu schaffen sind. Wir freuen uns, wenn die Sternsinger bei Ihnen eine freundliche Aufnahme finden und Sie die weltweite Hilfsaktion von Kindern für "Kindern ein Zuhause geben" unterstützen. Hierfür danken wir Ihnen mit einem herzlichen Vergelt's Gott. Ihre Sternsingerinnen und Sternsinger





Maria Himmelfahrt, Schönau

Ministrantenplan:

Fr. 22.12.23: Anika, Lena, Lara G., Carina, Felix, Silas

So. 24.12.23: Christmette: nach Einteilung Mo. 25.12.23: Hochamt: nach Einteilung

Mo. 25.12.23: Vesper: Gloria, Rosalie, Franziska,

Sarah, Felicitas, Laura V.

Fr. 29.12.23: Nico, Marina, Lea, Laura St., Lilly, Moritz

So. 31.12.23: Gruppe B

→ Ministrantenprobe auf Weihnachten mit Pfr. Löffler:

Samstag, den 23. Dezember 2023 um 11.00 Uhr in der Pfarrkirche

Gebet um geistliche Berufe

Wir laden am 4. Januar 2024 zum (Rosenkranz-)gebet um geistliche Berufe. Getreu dem Wort Jesu "Bitte den Herrn um Arbeiter für seine Ernte" beten wir um geistliche Berufe für unsere Zeit und schließen auch alle Priester und Ordensleute ein, die aus unserer Pfarrei Seelsorgeeinheit hervorgegangen sind.

Handarbeitsgruppe Schönau

Wir machen Weihnachtsferien und beginnen wieder am Mittwoch, den 10. Januar 2024.

Das Team der Handarbeitsgruppe Schönau



St. Johannes Baptist Todtnau

Ministrantenplan:

Weihnachten: nach Einteilung

→ Ministrantenprobe auf Weihnachten mit Pfr. Freier: Freitag, 22. Dezember 2023, um 17.00 Uhr in der Kirche

Sprechzeiten Pfarrbüro Todtnau:

Dienstag, 2. Januar 2024 von 14.00 bis 17.00 Uhr Telefonisch erreichbar sind wir über das Pfarramt in Schönau, Tel. 07673-267.

Gottesdienst der Italienischen Gemeinde:

Samstag, 23. Dezember 2023 – 17.00 Uhr Pfarrsaal Todtnau

Kinderkrippenfeier am Heiligabend

Wir möchten alle Familien ganz herzlich einladen, am Sonntag, den 24. Dezember 2023 um 16.30 Uhr in die Kirche zu kommen, um das Jesuskind in der Krippe zu begrüßen. In einem Stabpuppenspiel wird die Geschichte "Seht den hellen Stern" gezeigt. Gemeinsam vor der Krippe still werden, innehalten, ein Gebet sprechen und sich so auf den Heiligabend einstimmen. In diesem Gottesdienst geben die Kinder ihr Opferkässchen ab.



Allerheiligen, Wieden

Ministrantenplan:

So. 24.12.23: alle Mo. 25.12.23: alle Di. 26.12.23: Gruppe 2 So. 31.12.23: Gruppe 1 01.01.24: Mo. alle Rest nach Einteilung

→ Ministrantenprobe auf Weihnachten mit Pfr. Freier:

Samstag, den 23. Dezember 2023 um 11.00 Uhr in der Pfarrkirche



St. Jakobus, Todtnauberg

Ministrantenplan:

24.12.23:

25.12.23: Kim, Niklas, Jara, Josefine Mo.

So. 31.12.23: Pauline, Johannes, Carina, Sara,

Adam, Karlotta

Mo. 01.01.24: nach Einteilung Fr. 05.01.24: Sternsinger Do. 11.01.24: nach Einteilung

So. 14.01.23: Lea, Moritz, Maxi, Luca N., Mia,

Niklas

→ Ministrantenprobe auf Weihnachten mit Pfr. Löffler:

Freitag, 22. Dezember 2023, um 17.30 Uhr in der Kirche

Sternsingerinnen Todtnauberg

Wir treffen uns am Freitag, den 22. Dezember 2023 um 16.30 Uhr im Pfarrhaus Todtnauberg zur Text- und Gewandeinteilung. Mitmachen dürfen alle Kinder ab der 2. Klasse.

Achtung – Nächster Abgabetermin für die Kirchenseite:

Redaktionsschluss für die erste Ausgabe im neuen Jahr Nr. 2 (14.01.24 - 21.01.24) ist bereits am <u>Donnerstag</u>, <u>28.12.23</u> schriftlich an Pfarrbüro Todtnau oder Pfarramt Schönau oder per E-Mail an <u>kirchenseite@seobwi.de</u>.

Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 3 (21.01.24-28.01.24) ist am <u>Donnerstag</u>, 11.01.24.

Herausgeber: Röm.-Kath. Kirchengemeinde Oberes Wiesental

Ansprechpartner in der Röm.-Kath. Kirchengemeinde Oberes Wiesental

Pfarrer Helmut Löffler

Tel. 07673 889201; auch 07673 267 E-Mail: helmut.loeffler@seobwi.de

Sprechzeiten: Fr. 17.30 -18.30 Uhr Pfarrhaus Schönau

oder nach Vereinbarung

Markus Oehler, Gemeindereferent, Tel.: 07673 889-4799

E-Mail: markus-oehler@seobwi.de

Gut erreichbar: Di. 10.00 - 11.00 Uhr Pfarrhaus Schönau

Pfarrbüro Schönau, **Tel.:** 07673 267; **Fax:** 07673 931771

Pfarrsekretärin Monika Kiefer

E-Mail: pfarramt.schoenau@seobwi.de

Sprechzeiten: Mo. bis Fr. 10.00 - 12.00 Uhr; Do. 14 - 17 Uhr

Pfarrbüro Todtnau, Tel.: 07671 224; Fax: 07671 705

Pfarrsekretärin Martina Kiefer

E-Mail: pfarrbuero.todtnau@seobwi.de

Sprechzeiten: Mo.+Mi.+Fr. 10.00 - 12.00 Uhr; Di. 14.00-17.00 Uhr

Pfarrbüro Todtnauberg, Tel.: 07671 621 Pfarrsekretärin Manuela Wischnewski E-Mail: pfarrbuero.todtnauberg@seobwi.de Sprechzeiten: Mo. 10.00 - 12.00 Uhr

Pfarrgemeinderatsvorsitzender Adolf Rombach

Tel.: 0172 7585352 **E-Mail:** pgr@seobwi.de

Bankverbindung Röm.-Kath. Kirchengemeinde

Oberes Wiesental: Sparkasse Wiesental

IBAN: DE62 683515570018006601; BIC: SOLADES1SFH

Internet: www.seobwi.de
Webmaster Michael Graf
E-Mail: webmaster@seobwi.de



Der Mittagstisch – Freude den Menschen schenken

"Eins, zwei, drei im Sauseschritt, läuft die Zeit, wir laufen mit" … wie wahr empfinden wir gerade im Alter diesen Vers von Wilhelm Busch. Ja, wir haben die Zeit nicht im Griff. Gerade deshalb sollten wir sie nutzen. Wir müssen dabei nicht wie Hühner am Boden nach einem Körnlein Freude scharren, aber auch nicht irgendwelchen Illusionen nachhängen.

Eine gute Perspektive für uns sind die Programme für unsere Jahrgänge. Das ist ein solides und tragendes Fundament, aus dem auch Freude und Mut erwachsen, den Alltag aktiv zu bewältigen.

Der Anfang des Jahres ist auch die Zeit für gute Wünsche. Schauen wir optimistisch auf 2024. Was auch das neue Jahr bringen wird: Uns wurde eine Chance geschenkt, es zu erleben. Auch wenn es Fakten gibt, die uns nicht antreiben, sondern lustlos machen, dürfen wir uns nicht aus der Balance bringen lassen. Das Negative sollte nie das Positive überwiegen. Unser Leben lohnt sich, auch wenn wir meinen, nichts Außergewöhnliches mehr vollbringen zu können. Egal was passiert, wir finden auch immer wieder Halt und Hilfe bei den Mitmenschen. Und dieses Grundvertrauen, dass wir letztendlich alle zusammengehören, müssen wir weitergeben, denn keiner lebt für sich allein. So wünschen wir für uns und für alle das, was Jochen Klepper (1903 – 1942, deutscher Theologe, bedeutender Dichter geistlicher Lieder) als brillanter Schriftsteller so formulierte: "Der du die Zeit in Händen hast, Herr, nimm auch dieses Jahres Last und wandle sie in Segen!"

Der Mittagstisch geht nun in das 25. Jahr, und das gemeinsame Essen zaubert stets Freude ins Herz; viele soziale Bindungen sind entstanden, die der Einsamkeit entgegenwirken und den Zusammenhalt fördern.

So bedanken wir uns bei allen GastgeberInnen:

Fam. Wasmer-Mink ("Lawine" Fahl), Fam. Spürgin ("Hirschen" Brandenberg), Fam. Hilger ("Kurz" Brandenberg), Fam. Bernauer ("Feldberg" Todtnau), Fam. Cascio ("La Piazetta" Todtnau), Fam. Raststätter ("Tannenberg" Todtnauberg), Genossenschaft "dasrößle" (Geschwend), Fam. Mühl ("Hirschen" Präg), Fam. Hupfer ("derWaldfrieden" Herrenschwand)

Unsere Vorschau: Nächster Mittagstisch ist am **Donnerstag, 4. Januar 2024 um 12.00 Uhr im Gasthaus "Lawine" in Fahl**

Anmeldung; Inge Walleser (Tel. 9925118), Bärbel Strempel (Tel. 8933), Gertrud und Adelheid Kunz (Tel. 1479), Berta Kunzelmann (Tel. 204), Rudolf Strohmeier (Tel. 276), Rudolf Steiert (Tel. 584), Helga Korhammer (Tel. 673), Erika Haller (Tel. 1202) oder Sophia Bauer (Tel. 468).

Danke sagen wir auch allen Fahrerinnen, die uns immer wieder bei den Bring- und Abholdiensten unterstüzten. Zur Zeit sind sie bezügl. krankheitsbedingter Ausfälle stark gefordert. Es sind dies Rita Adam, Waltraud Sättele, Renate Laile, Uta Haller, Ingrid Lais und Christa Bernauer. Ein tolles Team, für das wir dankbar sind. Danke sagen wir auch allen, die uns ab und zu finanziell unterstützen, sodass der Mittagstisch auch in 2024 manchem die Möglichkeit eines Gemeinschaftserlebnisses bieten kann. So möge alles was das neue Jahr bringt unter einem guten Stern stehen und bestehen!

Haus Barnabas, Utzenfeld (Ein überkonfessioneller, freier christlicher Hauskreis)

Denn uns ist ein Kind geboren, ein Sohn ist uns gegeben, und die Herrschaft ist auf seiner Schulter; und er heißt Wunderbar, Rat, Kraft, Held, Ewig-Vater, Friedefürst; damit seine Herrschaft groß wird und der Friede auf dem Thron Davids und in seinem Königreich kein Ende hat, damit er es aufrichtet und festigt mit Gericht und Gerechtigkeit von nun an bis in Ewigkeit. Das wird der Eifer des Herrn Zebaoth tun.
Jesaja 9.5-6

Samstag, 23. Dezember 2023 18.30 Uhr Gemütliche Weihnachtsfeier – die Weihnachtsgeschichte mit Weihnachtsliedern im Gasthaus Engel

Sonntag, 24. Dezember 2023 Heiligabend – 18.30 Uhr Weihnachtsandacht auf Deutsch und Englisch im Gasthaus Engel

Montag, 25. Dezember 2023 10.30 Uhr Weihnachtsandacht auf Deutsch und Englisch im Gasthaus Engel

Mittwoch, 27. Dezember 2023 Bibelstunde fällt aus

Sonntag, 31. Dezember 2023 Silvester – 16.00 Uhr Sonntagsandacht auf Deutsch und Englisch im Gasthaus Engel

Mittwoch, 3. Januar 2024 15.30 Uhr Bibelstunde auf Deutsch und Englisch im Gasthaus Engel

Mittwoch, 10. Januar 2024 15.30 Uhr Bibelstunde auf Deutsch und Englisch im Gasthaus Engel

Alle sind herzlich willkommen! Tim & Deborah Brooks

Haus Barnabas im Engel Wiesentalstr. 47 79694 Utzenfeld Telefon: 07673 7760 E-Mail: upstairs@haus-barnabas.com



43

Netzwerk43

irche kraftvoll & zeitgemäß

SONNTAGS GOTTESDIENST

TODTNAU

Weihnachts-Gottesdienst

Willkommen DAHEIM! am Sonntag 24.12.

16:00 UHR

Todtnau in der Schwarzwaldstr. 15

inklusive KINDERKIRCHE für 3 Altersgruppen

Komm so wie du bist!







www.netzwerk43.de

_{Spätsommer} Rückblick 2023 – Vorschau 2024



Zum ersten SPÄTSOMMER-Nachmittag im neuen Jahr am

Dienstag, 9. Januar 2024

laden wir nach dem Gottesdienst um 14.00 Uhr in der Kath. Pfarrkirche St. Johannes Baptist in den Pfarrsaal ein. In gemütlicher Runde blicken wir mit Bildern auf die geselligen Nachmittage und interessanten Ausflüge 2023 zurück. Im Anschluss wird das neue SPÄTSOMMER-Programm 2024 vorgestellt. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Wir wünschen allen frohe Weihnachten und einen guten Start in das neue Jahr!

Euer SPÄTSOMMER-Team



Die Sternsinger kommen!

Rund um den Dreikönigstag werden die kleinen und großen Königinnen und Könige unserer Pfarreien wieder im Einsatz sein für benachteiligte Kinder in der Welt. Sie freuen sich darauf, Sie an Ihrer Haus- oder Wohnungstür zu begrüßen und den Segen anzubringen.

Am **Dreikönigstag, den 6. Januar 2024 um 10.00 Uhr** begleiten die Sternsinger den Gottesdienst in der katholischen Kirche in Todtnau.

An folgenden Tagen sind die Sternsinger unterwegs:

Schlechtnau: 3.+ 4. Januar 2024
Todtnau: ab 5. Januar 2024
Aftersteg: 6. Januar 2024
Muggenbrunn: 6. Januar 2024
Brandenberg/Fahl: 6. + 7. Januar 2024
Todtnauberg: 2. - 5. Januar 2024

Sternsinger in Schlechtnau

Dieses Jahr wird es in Schlechtnau erfreulicherweise wieder eine Sternsingergruppe geben. Am Mittwoch, den 3. Januar 2024 sind sie in den Straßen Bühlstraße/Kresselstraße und Feldstraße sowie am Donnerstag, den 4. Januar 2024 dann in der Haupstraße/Bergstraße und Halbtauen.

Herzlichen Dank allen mitwirkenden Kindern und Organisatoren.

Sternsinger in Muggenbrunn

Am Samstag, den 6. Januar 2024 ziehen die Sternsinger durch Muggenbrunn. Wir starten wie jedes Jahr am Vormittag in der Oberhäuserstraße und freuen uns darauf, den Segen an die Häuser zu bringen.

Öffentliche Bekanntmachung

Stadt Todtnau

Benutzungsordnung der Stadt Todtnau für die Silberberghalle Todtnau

§ 1 Geltungsbereich

- (1) Die Benutzungsordnung gilt für die Benutzung der Silberberghalle einschließlich der Nebenräume wie Eingangsbereich der Silberbergschule, Garderobenraum, WC, Räume und Einrichtungen zur Bewirtschaftung der Halle
- (2) Nicht überlassen im Sinne dieser Benutzungsordnung sind die Außenbereiche der Silberberghalle und der Silberbergschule für Veranstaltungszwecke, sowie Nebenräume und Klassenzimmer der Silberbergschule.

§ 2 Zweckbestimmung

- (1) Die Silberberghalle ist Eigentum der Stadt Todtnau. Sie ist eine öffentliche Einrichtung deren Benutzung privatrechtlich geregelt wird.
- (2) Die Silberberghalle steht zur Durchführung von Veranstaltungen für allgemeine, sportliche, betriebliche schulische und private sowie Übungs- und Trainingszwecke zur Verfügung. Die Silberberghalle steht in erster Linie einheimischen, aber auch auswärtigen Benutzern zur Verfügung.
- (3) Die Benutzungsordnung soll die Sicherheit, Ordnung und Sauberkeit in der Silberberghalle gewährleisten. Sie ist für alle Benutzer und Besucher verbindlich und gilt für den Vereins-/Schulsport, sowie für Veranstaltungen aller Art. Mit dem Betreten der Anlage stimmt jeder Besucher, Benutzer und Veranstalter diesen Bestimmungen zu.

§ 3 Zuständigkeit, Aufsicht und Hausrecht

- (1) Das Hausrecht obliegt dem Bürgermeister und kann auf städtisches Personal delegiert werden.
- (2) Die Silberberghalle wird von der Stadt Todtnau verwaltet. Die laufende Aufsicht und Überwachung erfolgt durch den Hausmeister oder dessen Vertretung. Sie haben ein ausdrückliches Weisungsrecht gegenüber allen Nutzern und deren Erfüllungsgehilfen. Ihren Anordnungen ist unbedingt Folge zu leisten. Bei deren Nichtbeachtung sind sie befugt, die Veranstaltung abzubrechen und die Benutzer zur Räumung der Halle aufzufordern. Darüber hinaus hat das mit der Brandwache beauftrage Personal in brandschutztechnischen Angelegenheiten ein Weisungsrecht.

- (3) Für die Einhaltung dieser Benutzungsordnung bei Vereins- und Schulsport sowie bei Veranstaltungen ist der jeweilige Übungsleiter, Lehrer bzw. Veranstalter verantwortlich.
- (4) Bei jeder Veranstaltung ist der Veranstalter zur Einhaltung der ordnungspolizeilichen Vorschriften (insbesondere Brandschutz, Sperrzeit, Schankerlaubnis, Versammlungsstättenverordnung usw.) und des Gesetztes zum Schutz der Jugend und Öffentlichkeit verpflichtet. Die Einhaltung der Parkordnung im Bereich Meinrad-Thoma-Straße/Nesslerstraße/Südbadenbus GmbH ist zu gewährleisten.
- (5) Die Verkehrssicherungspflicht bei Veranstaltungen aller Art obliegt dem Veranstalter, bei der Durchführung von Traininings- und Übungsstunden und beim Schulsport dem jeweiligen Übungsleiter bzw. Lehrer.

§ 4 Allgemeine Benutzungsregelungen

- (1) Die Silberberghalle, deren Einrichtung und die zur Nutzung bereitgestellten Sportgeräte sind schonend und pfleglich zu behandeln.
- (2) Das Abstellen von Fahrrädern und Fahrzeugen jeglicher Art ist nur auf den vorgesehen Stellplätzen außerhalb des Gebäudes erlaubt.
- (3) Das Mitbringen von Tieren ist nicht gestattet. Ausnahmeregelungen gelten bei Begleithunden und bei angemeldeten besonderen Veranstaltungen (wie z.B. Kleintierschau).
- (4) Fundgegenstände sind beim Hausmeister bzw. dessen Vertreter abzugeben, der sie dann an das Fundbüro weiterleitet.
- (5) Die Installation von Lichtreklamen, Automaten, Schaukästen, Firmenschildern ist verboten. Sämtliches Anbringen von Werbung, Werbebannern, Bandenwerbung etc. ist nur mit vorheriger Anmeldung erlaubt. Bandenwerbung ist auf Anordnung der Verwaltung vor Veranstaltungen abzunehmen.
- (6) Soweit in dieser Benutzungsordnung keine besonderen Bestimmungen enthalten sind, gelten die allgemeinen Vorschriften des bürgerlichen Rechts.
- (7) In der gesamten Silberberghalle inkl. aller Räumlichkeiten gilt Rauchverbot.
- (8) Die Bedienung aller haustechnischen Anlagen darf nur vom Hausmeister, dessen Vertreter und eingewiesenem Per-

sonal vorgenommen werden. Mit der Bedienung der Hängevorrichtungen im Bereich der Bühne und der für sportliche Zwecke eingebauten Einrichtungen können andere Personen betraut werden. Die bühnentechnischen Anlagen dürfen nur vom Hausmeister, dessen Vertreter bzw. eingewiesenem Personal bedient werden.

(9) Die Silberberghalle kann zu Grundreinigungsarbeiten geschlossen werden. (10) Nach Eintritt der allgemeinen Ruhezeit (22:00 Uhr) hat der Benutzer dafür Sorge zu tragen, dass durch den Veranstaltungsbetrieb in und um die Silberberghalle keine Lärmbelästigungen eintreten, die die Nachtruhe der Anwohner beeinträchtigen.

§ 5 Reinigung

(1) Die Hallenräume sind unmittelbar nach Abschluss der Veranstaltungen, aufgeräumt und in sauberem und hygienisch einwandfreiem Zustand durch den Veranstalter dem Hausmeister oder dessen Vertreter bis 12 Uhr zu übergeben. In besonderen Einzelfällen kann mit Genehmigung durch die Stadtverwaltung zu einem späteren Zeitpunkt des Folgetages abgebaut, aufgeräumt und gereinigt werden.

Bei der Reinigung der Küche ist darauf zu achten, dass der gesamte Fußboden zu reinigen ist, auch unter den Küchengeräten. Zur Reinigung der Küche gehört auch die Reinigung des Fettabscheiders im Fußboden. Die Abdeckgitter sind hierzu zu entnehmen. Bei Benutzung der Bierleitung ist diese fachmännisch in Betrieb zu nehmen und im Anschluss zu reinigen.

Die Abnahme der Reinigung erfolgt durch den Hausmeister oder dessen Vertreter. Der Hausmeister ist weisungsbefugt, sollte die Reinigung nicht ordnungsgemäß erfolgt sein. Wird die Reinigung durch den Benutzer nicht ordnungsgemäß ausgeführt bzw. angeordnete Nachbesserungen nicht vorgenommen wird seitens der Stadtverwaltung eine Firma mit der Reinigung Beauftragt. Die Kosten hierfür werden dem Benutzer in tatsächlicher Höhe in Rechnung gestellt.

(2) Die aus der Benutzung der Silberberghalle resultierenden Abfälle sind durch den Benutzer nach Veranstaltungsende zu entsorgen. Müllsäcke ▶

Öffentliche Bekanntmachung

Stadt Todtnau

Benutzungsordnung der Stadt Todtnau für die Silberberghalle Todtnau

hierfür können gegen Gebühr bei der Stadt Todtnau erworben werden.

§ 6 Benutzungsgebühren

Die Erhebung von Benutzungsgebühren wird durch eine gesonderte Gebührenordnung geregelt.

§ 7 Benutzung für Trainings- und Übungszwecke

- (1) Die Benutzung der Silberberghalle inklusiver aller Räumlichkeiten regelt sich nach den mit den Vereinsvorständen und der Schule getroffenen Vereinbarungen und dem danach aufgestellten Hallenbelegungsplan. Änderungen sind nur nach Vereinbarung mit der Stadtverwaltung zulässig.
- (2) Die Silberberghalle darf nur in Hallenschuhen mit sauberen, nicht markierenden Sohlen betreten werden. Die Hallenschuhe sind erst in den
- Umkleideräumen anzuziehen. Hallenschuhe, die im freien getragen werden, gelten als Straßenschuhe.
- (3) Die Schlüsselgewalt wird bei Unterrichts- und Trainingsbetrieb grundsätzlich auf die Lehrer bzw. Übungsleiter übertragen. Diese sind dafür verantwortlich, dass die Räumlichkeiten anschließend wieder verschlossen werden. (4) Die Übungsleiter haben als erste die Räumlichkeit zu betreten und dürfen sie erst verlassen, nachdem sie sich davon überzeugt haben, dass diese sich in einem sauberen und ordentlichen Zustand befinden. Vereinsangehörige und Schüler dürfen die Hallenräume nur in Anwesenheit eines verantwortlichen Übungsleiters oder Lehrers betreten.
- (5) Der Zutritt zum Regieraum ist nur für Trainier, Lehrer bzw. Übungsleiter gestattet.
- (6) Markierungen mit Klebebändern sind unzulässig.
- (7) In der Silberberghalle gilt Harzverbot. Bälle, welche mit Harz bespielt wurden, dürfen nicht verwendet werden. Es darf nur wasserlösliches Haftmittel, welches mit Wasser und Bodenreinigungsmittel entfernt werden kann, verwendet werden.
- (8) Ballspiele sind in der Silberberghalle nur mit hallengeeigneten Bällen zulässig, die nicht zuvor im Freien verwendet wurden. In sämtlichen Nebenräumen sind Ballspiele verboten.
- (9) Lehrer und Übungsleiter haben sich

- vor Übungsbeginn von der Betriebssicherheit und vom ordnungsgemäßen Zustand der Geräte zu überzeugen. Vor und während der Übungsstunden festgestellt Schäden und Bedenken wegen mangelnder Sicherheit sind dem Hausmeister oder dessen Vertreter umgehend mitzuteilen. Dieser hat unverzüglich der Verwaltung zu verständigen. Die betreffenden Geräte sind vom Hausmeister oder dessen Vertreter zu kennzeichnen und außer Betrieb zu stellen.
- (10) Vereinseigene Turngeräte dürfen mit Einwilligung der Stadtverwaltung in der Halle untergebracht werden. Für solche Geräte oder sonstiges Vereinsinventar übernimmt die Stadt Todtnau keinerlei Haftung oder Unterhalt.

Vereinseigene Turngeräte sind nach Benutzung immer abzubauen.

§ 8 Benutzung für Veranstaltungen

- (1) Alle Veranstaltungen sind mindestens sechs Wochen vor dem geplanten Zeitpunkt bei der Stadtverwaltung zur Genehmigung unter Nennung der Art der Veranstaltung schriftlich zu beantragen.
- (2) Die eigenmächtige Vornahme von Veränderungen am Gebäude und Inventar ist untersagt. Insbesondere dürfen keine Nägel, Schrauben, Haken und ähnliche Befestigungen, welche Beschädigungen an der Oberfläche hervorrufen, an den Wänden angebracht werden. Das Anheften von Plakaten ist nicht gestattet. Eingebaute mobile Veranstaltungstechnik wird durch den Hausmeister oder dessen Vertreter abgenommen.
- (3) Die Schlüsselgewalt wird für die Dauer der Veranstaltung auf den Veranstalter übertragen.
- (4) Für jede Veranstaltung ist spätestens drei Wochen vorher ein genehmigter Bestuhlungsplan vorzulegen. Dies gilt nicht, wenn nach einem baupolizeilich genehmigten Bestuhlungsplan bestuhlt wird. Die vorhandenen Bestuhlungspläne sind Anlagen der Benutzungsordnung. Der Veranstalter ist dafür verantwortlich, dass die im Bestuhlungsplan festgelegte Besucherzahl nicht überschritten wird. Für Veranstaltungen ohne Mobiliar beträgt die zulässige Höchstbesucherzahl 990 Personen Bei Erreichen der Höchstbesucherzahl ist der Hausmeister bzw. die Brandwache berechtigt die Hallenzugänge zu schließen.

- (5) Der Veranstalter hat dafür zu sorgen, dass Notausgänge frei, zugänglich und unverschlossen sind. Diese dürfen nur im Falle der Gefahr oder auf Anordnung der Brandwache oder des Hausmeisters geöffnet werden.
- (6) Beim Aufstellen von Kulissen und anderen Aufbauten ist besonders darauf zu achten, dass die vorhandene Bühneneinrichtungen, Wände usw. nicht beschädigt werden. Entstandene Schäden sind unverzüglich dem Hausmeister oder dessen Vertreter zu melden.
- (7) Die Bewirtung erfolgt in Regie des Veranstalters. Aus Umweltschutzgründen ist die Benutzung von Einweggeschirr bei Veranstaltungen in der Halle verboten. Ausnahmen bedürfen der Genehmigung der Stadtverwaltung.
- (8) Die Hallenräume sind unmittelbar nach Abschluss der Veranstaltungen, aufgeräumt und besenrein, die Wirtschaftsräume und Einrichtungen in sauberem und hygienisch einwandfreiem Zustand durch den Veranstalter dem Hausmeister oder dessen Vertreter bis 12 Uhr zu übergeben. In besonderen Einzelfällen kann mit Genehmigung durch die Stadtverwaltung zu einem späteren Zeitpunkt des Folgetages abgebaut, aufgeräumt und gereinigt werden.
- (9) Werden gemeindeeigene Einrichtungsgegenstände (Möbel, Geräte, Geschirr, etc.) benutzt sind diese nach Beendigung der Veranstaltung ordnungsgemäß und gut gereinigt dem Hausmeister zu übergeben. Beschädigungen an der Halle, sonstigem Inventar sowie an den zur Halle gehörenden Außenanlagen und Parkplätzen sind dem Hausmeister oder dessen Vertreter zu melden. Ebenso ist fehlendes oder beschädigtes Kücheninventar zu melden.
- (10) Markierungen mit Klebebändern sind unzulässig. Kabel sind mit geeigneten Kabelkanälen zu sichern/abzudecken.
- (11) Vor und nach der Veranstaltung wird ein Übergabe-/Übernahmeprotokoll gefertigt, welches vom Veranstalter und vom Hausmeister oder dessen Vertreter zu unterzeichnen ist.
- (12) Bei entstandenen Schäden wird nach Feststellung der Schadenshöhe der Betrag mit der Kaution verrechnet. Schäden darüber hinaus werden dem Veranstalter in Rechnung gestellt.



Öffentliche Bekanntmachung

Stadt Todtnau

Benutzungsordnung der Stadt Todtnau für die Silberberghalle Todtnau

(13) Neben diesen Vorschriften sind die schriftlichen Vereinbarungen des Überlassungsvertrags verbindlich.

§ 9 Genehmigungen

Die Überlassung der Silberberghalle stellt keine öffentlich rechtliche Genehmigung dar. Sollten für die Durchführung einer Veranstaltung Genehmigungen erforderlich sein, insbesondere Ausschankerlaubnis, Sperrzeitverkürzung, Plakatierungsgenehmigung etc., so sind diese rechtzeitig durch den Veranstalter einzuholen und auf Verlangen vorzulegen.

§ 10 Haftungsausschluss

- (1) Die Stadtverwaltung überlässt dem Nutzer die Silberberghalle und deren Räume und Einrichtungen bzw. Geräte in dem Zustand, in welchem diese sich befinden. Der Nutzer ist verpflichtet, die Halle und deren Räume und Einrichtungen bzw. Geräte jeweils vor der Benutzung auf ihre ordnungsgemäße Beschaffenheit für den vorgesehenen Verwendungszweck zu prüfen. Er muss sicherstellen, dass schadhafte Räume, Einrichtungen, Geräte oder Anlagen nicht benutzt werden, soweit ihm diese Prüfung zuzumuten ist.
- (2) Für Personenschäden, welche dem Nutzer, seinen Bediensteten, Mitgliedern, Beauftragten oder den Besuchern einer Veranstaltung entstehen, haftet die Stadtverwaltung sowie deren gesetzlicher Vertreter oder Erfüllungsgehilfen im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften. Für sonstige Schäden haftet

die Stadtverwaltung, deren gesetzlicher Vertreter oder Erfüllungsgehilfe nur bei einer vorsätzlichen oder grobfahrlässigen Pflichtverletzung.

- (3) Der Nutzer stellt die Stadtverwaltung von etwaigen Haftpflichtansprüchen seiner Bediensteten, Mitgliedern oder Beauftragten, der Besucher seiner Veranstaltungen oder sonstiger Dritter für Schäden frei, die im Zusammenhang mit der Benutzung der überlassenen Räume, Sportstätten und Geräte und der Zugänge zu den Räumen und Anlagen stehen. Der Nutzer verzichtet für den Fall der eigenen Anspruchnahme auf Geltendmachung von Rückgriffsansprüchen gegen die Stadtverwaltung sowie gegen deren gesetzliche Vertreter oder Erfüllungsgehilfen.
- (4) Von dieser Vereinbarung bleibt die Haftung der Stadt Todtnau als Grundstücksbesitzer gemäß § 836 BGB für den sicheren Bauzustand von Gebäuden unberührt.
- (5) Der Nutzer haftet für alle Schäden, die der Stadt Todtnau an den überlassenen Räumen, Einrichtungen, Geräten und Zugangswegen durch die Nutzung im Rahmen dieses Vertrages entstehen, soweit die Schädigung nicht in den Verantwortungsbereich der Stadtverwaltung fällt
- (6) Der Nutzer hat bei Vertragsabschluss nachzuweisen, dass eine ausreichende Haftpflichtversicherung besteht, durch welche auch die Freistellungsansprüche sowie Haftpflichtansprüche der Stadt Todtnau für Schäden an den gemieteten Räumen/Einrichtungen gedeckt werden.

- (7) Die Stadt Todtnau übernimmt keine Haftung für die vom Nutzer, seinen Mitarbeitern, Mitgliedern, Beauftragten oder von Besuchern seiner Veranstaltung eingebrachten Gegenstände, insbesondere Wertsachen, es sei denn, der Stadt Todtnau fällt Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zu Last.
- (8) Die rechtzeitige Anmeldung von Veranstaltungen bei der GEMA (Gesellschaft für musikalische Aufführungs-/ und mechanische Vervielfältigungsrechte) und die Zahlung der fälligen Gebühren obliegen dem Nutzer.

§ 11 Zuwiderhandlung / Hausverbot

Veranstalter, deren Erfüllungsgehilfen und Besucher können bei Verstößen gegen diese Benutzungsordnung durch die Stadtverwaltung zeitweise oder im Wiederholungsfalle dauernd aus der Silberberghalle ausgeschlossen oder verwiesen werden.

§ 12 Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder nach Vertragsschluss unwirksam oder undurchführbar werden, bleibt davon die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen unberührt

§ 13 Inkrafttreten

Die Benutzungsordnung tritt zum 01.01.2024 in Kraft.

Todtnau, den 14. Dezember 2023 Oliver W. Fiedel, Bürgermeister

Musikschule Oberes Wiesental

Informationen bei der Musikschule Oberes Wiesental

Telefon: 07671/515

Bürozeiten: dienstags 9.00 – 13.30 Uhr, donnerstags 12.30 – 17.00 Uhr

E-Mail:

musikschule-obereswiesental@t-online.

de

Internet:

www.musikschule-obereswiesental.de

Musikschule Oberes Wiesental Neuer Kurs – jetzt anmelden!

Musik für die Kleinsten für Eltern und Kinder von 1 1/2 bis 3 Jahre

In Gruppen von 4 bis 7 Kindern entdecken die Kleinsten gemeinsam mit einem Eltern- oder Großelternteil spielerisch die Welt der Musik. Im Kurs "Musik für die Kleinsten" wird das natürliche Bedürfnis des Kindes gefördert, die Umwelt (Instrumente, Räumlichkeit, Klangwelten etc.) sensomotorisch zu erkunden. Diese Entdeckungsreise wird unterstützt durch Bewegungsspiele, Tänze, Fingerspiele, Kniereiter, Spiele mit Instrumenten, Wiegen- und Schlaflieder, Lieder mit Körpergesten, Reigen und Sprechverse. Durch gemeinsames Singen und Musizieren entdecken die Kinder ihre eigene Stimme und vieles mehr. Den Eltern wird eine große Auswahl an Möglichkeiten des spielerischen Musizierens angeboten, welche zu Hause in den Alltag integriert werden können. So wird das Händewaschen, Zähneputzen, Anziehen etc. zu einem Spiel, und der Alltag mit Kleinkindern lässt sich entspannter bewältigen.

Lehrkraft: Sigrid Asal

Ort: Zimmer 2, Haus des Gastes Todtnau Unterrichtstag: mittwochs um 9.30 Uhr, Beginn am 10. Januar 2024

Öffentliche Bekanntmachung

Stadt Todtnau Gebührenordnung zur Benutzung der Silberberghalle in Todtnau

§ 1 Erhebungsgrundsatz

Für die Benutzung der Silberberghalle Todtnau werden Gebühren nach folgenden Bestimmungen erhoben:

§ 2 Gebührenpflichtiger

Zur Zahlung der Gebühr ist verpflichtet, wer die Silberberghalle in Anspruch nimmt und nicht unter die Befreiung nach § 8 fällt. Mehrere Beteiligte haften als Gesamtschuldner.

§ 3 Benutzungsgebühren

Es werden folgende Gebühren erhoben:

1) Tanzveranstaltungen Grundgebühr

- a) für Todtnauer Vereine/Organisationen pro Tag 350,00 €
- b) Sonstige Veranstalter pro Tag 700,00 €

Programmveranstaltungen Grundgebühr

- a) für Todtnauer Vereine/Organisationen pro Tag 150,00 €
- b)Sonstige Veranstalter pro Tag 300,00 € Sonstige Veranstaltungen pro Tag 700,00 € (z.B. Hochzeiten, Firmenfeiern, Geburtstage etc.)

2) Sport, Spiel - und Übungsbetrieb

- a) für den Turnverein Todtnau pro Jahr 1.700,00 €
- b) für Todtnauer Vereine/Organisationen pro Jahr 365,00 €
- c) einmalige Nutzung ohne Jahresbeitrag 16,00 €
- d) mehrtägige Trainingslager für sonstige Vereine
- bis 5 Tage 150,00 €/Tag, 60 €/bis 4 Std. jeder weitere Tag 30,00 €

3) Nutzung des Foyers der Silberbergschule

- a) für Todtnauer Vereine/Institutionen pro Tag 26,00 €
- b) Sonstige Veranstalter pro Tag 72,00 €

4) Nutzung der Freiflächen um die Silberberghalle zu anderen als der öffentlich festgesetzten Nutzungen

- a) für Todtnauer Vereine/Institutionen pro Tag 100,00 €
- b) sonstige Veranstalter pro Tag 150,00 €

5) Kaution

Für Veranstaltungen nach Ziffer 1 ist vor Beginn der Benutzung der Halle eine Kaution in Höhe von 500,00 € bei der Stadtkasse zu hinterlegen.

6) Hausmeister

Für Veranstaltungen nach Ziffer 1 wird für die Übernahme der Halle durch den Verein (max. 1 Stunde) und die Rückgabe an die Stadt (max. 1 Stunde) für die Tätigkeit des Hausmeisters eine Pauschale von 100,00 € je Veranstaltung berechnet.

Für die Inanspruchnahme der Silberberghalle zur Vorbereitung einer Veranstaltung nach Ziffer 1 wird eine Pauschale von 100,00 €/Tag erhoben. Diese Inanspruchnahme ist aber nur nach vorheriger besonderer Genehmigung durch die Stadtverwaltung in dem dabei festgelegten Umfang zulässig.

Die Gebühren nach Ziffer 2 beinhalten auch die Benutzung der Umkleidekabinen, sowie die Verbrauchsgebühren für die Benutzung der Duschen.

§ 4 Umsatzabhängige Gebühren

Bei Veranstaltungen nach § 3 Ziffer 1 und 4 sind zusätzlich folgende umsatzabhängigen Gebühren an die Stadt zu entrichten:

- a) 10 % der Nettoeinnahmen aus den Eintrittsgeldern (nur bei Tanzveranstaltungen)
- b) 8 % der Nettoeinnahmen aus sämtlichen Verkäufen (außer Tabakwaren und Verlosungen), die anlässlich der Veranstaltung erzielt wurden.

§ 5 Umsatzsteuer

Da die Betriebsführung der Silberberghalle der Umsatzsteuer unterliegt, verstehen sich sämtliche vorstehenden Gebühren (außer der Kaution) zuzüglich dem jeweils gültigen Umsatzsteuersatz.

§ 6 Befreiung von Gebühren

- 1. Bei Veranstaltungen der Schulen werden keine Gebühren nach dieser Satzung berechnet, sofern keine Eintrittsgelder erhoben werden.
- 2. Bei Veranstaltungen überörtlichen Charakters oder bei Veranstaltungen gemeinnütziger Art kann auf vorherigen schriftlichen Antrag an die Stadtverwaltung Todtnau im Einzelfall von der Zah-

lung einer Benutzungsgebühr Befreiung erteilt, bzw. eine Ermäßigung derselben gewährt werden.

3. Die Sportfördergruppe der Bundeswehr ist von Gebühren befreit.

§ 7 Benutzungsordnung

Im Übrigen gilt die bestehende Benutzungsordnung in der jeweils gültigen Fassung.

§ 8 Entstehung und Fälligkeit

Die Gebühr wird nach Beendigung der Hallenbenutzung auf Anforderung der Stadtverwaltung innerhalb von 14 Tagen fällig. Bei Überschreitung des Zahlungstermins oder bei Nichtzahlung erfolgt die Beitreibung nach den gesetzlichen Bestimmungen.

§ 9 Haftung

Die Stadt Todtnau ist von allen Haftungsansprüchen freizustellen, die sich aus der Benutzung der Silberberghalle durch den Veranstalter ergeben.

Das nähere regelt die Benutzungsordnung in der jeweils aktuellen Fassung.

§ 10 Weitere Bestimmungen

Abweichende Regelungen sind im Einzelfall möglich und werden durch den Überlassungsvertrag geregelt. Hierbei ist vom Veranstalter sein besonders Anliegen schriftlich unter Nachweis von prüfungsfähigen Unterlagen einzureichen. Die Entscheidung über abweichende Regelungen trifft in der Regel der Bürgermeister. Sollte eine Veranstaltung nicht stattfinden, so ist dies 3 Wochen vorher bekannt zu geben. Bei Nichtbeachtung dieser Frist ist die Stadt Todtnau berechtigt die Hälfte der Hallengebühren in Rechnung zu stellen.

§ 11 Inkrafttreten

Diese Gebührenordnung tritt am 01.01.2024 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Gebührenordnung vom 29.11.2001 außer Kraft.

Todtnau, den 14. Dezember 2023 Oliver W. Fiedel, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Stadt Todtnau

Öffentliche Auslegung des Entwurfs zum Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften "Brühl"

Der Gemeinderat der Stadt Todtnau hat am 14.12.2023 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften "Brühl" in der Fassung vom 16.11.2023 gebilligt und dessen öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist der Abgrenzungsplan vom 16.11.2023 maßgebend. Der Planbereich ist in folgendem Kartenausschnitt dargestellt: Todtnau, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau, während der üblichen Dienststunden öffentlich ausgelegt. Der Inhalt der öffentlichen Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen sind ab dem 02.01.2024 auch im Internet auf der Homepage der Stadt Todtnau unter der Seite https://stadt.todtnau.de/rathaus/oeffentliche-bekanntmachungen.html abrufbar.

Es liegen Informationen zu folgenden umweltrelevanten Aspek-

ten vor:

• Umweltbericht mit Beschreibung des Vorhabens und seiner Belastungsfaktoren (baubedingte, anlagenbedingte und betriebsbedingte Beeinträchtigungen) sowie mit Bestandsaufnahme der Schutzgüter, Bewertung des Eingriffsumfangs und Darstellung der Kompensationsmaßnah-

– Schutzgebiete (FFH-Gebiet, Vogelschutzgebiet, Natur- und Landschaftsschutzgebiete, Naturpark, Biosphärengebiet, FFH-Mähwiesen, gesetzlich geschützte Biotope),

men, jeweils bezogen auf

folgende Schutzgüter:

- Artenschutz (insbesondere Fledermäuse, Reptilien, Vögel, Amphibien),
- Tiere und Pflanzen,
- Boden
- -Grundwasser,
- Oberflächenwasser,
- Klima/Luft,
- Landschaftsbild/Erholung,
- Menschliche Gesundheit,

Der Entwurf des Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften mit Begründung in der Fassung vom 16.11.2023 wird vom 02.01.2024 bis einschließlich 05.02.2024 im Rathaus der Stadt

ABFALLWIRTSCHAFT

Die Buchschachtel Lörrach-Haagen (Bahnhof Haagen, Beim Haagensteg 15) ist am **Samstag, den 23. Dezember 2023** geschlossen.

Informationen zu den Öffnungszeiten

Buchschachtel Lörrach-Haagen geschlossen

aller Entsorgungseinrichtungen finden sich online www.abfallwirtschaft-loe rrach-landkreis.de/standorte oder in der Abfall-App www.abfallwirtschaftloerrach-landkreis.de/app

- Biologische Vielfalt,
- Kultur- und Sachgüter,
- Emissionen und Energienutzung,
- Wechselwirkungen zwischen den genannten Schutzgütern.
- Artenschutzgutachten zu Reptilien, Amphibien, Fledermäusen und Vögel (u. a.) mit Bestandserfassung, Empfehlungen zur allgemeinen Verbesserung der Habitatstrukturen und Vorschlägen zu in den Bebauungsplan aufzunehmenden Hinweisen
- Umweltinformationen aus verfügbaren Stellungnahmen der Behörden und Träger öffentlicher Belange:
- Stellungnahme des Landratsamts Lörrach (Umwelt) mit Hinweisen zum Umgang mit Bodenmaterial, Grundwasser und Immissionsschutz, zu Starkregen und Erosion
- Stellungnahme des Landratsamts Lörrach (Landwirtschaft und Naturschutz) mit Hinweisen zur Landwirtschaft, zum Naturschutz, Natura 2000 zur Eingriffsbewertung, zu den besonders geschützten Biotopen und zum Artenschutz.

Während dieser Auslegungsfrist können beim Bürgermeisteramt Todtnau Anregungen vorgetragen werden. Es besteht auch die Möglichkeit, Anregungen schriftlich an das Bürgermeisteramt zu richten. Da das Ergebnis der Behandlung der Anregungen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Bebauungsplanänderung unberücksichtigt bleiben können.

Todtnau, den 22. Dezember 2023 Oliver W. Fiedel, Bürgermeister



Kindergarten St. Franziskus, Präg

Rückblick auf ein ereignisreiches Kindergartenjahr

Die Kinder im Kindergarten Präg haben im vergangenen Jahr viel gelernt und erlebt. Zu Beginn des Jahres haben sie mit dem Hasen Felix ihre Weltreise, die sie im September 2022 begonnen hatten, fortgesetzt. Bis zum Sommer hatten sie alle Kontinente bereist. Bei allen Kontinenten erfuhren die Kinder viel über die Länder, Kulturen und Menschen. Wir haben gekocht, gebastelt, gesungen und vieles mehr. Zum Vater- und zum Muttertag fertigten wir ein Kochbuch mit Gerichten der einzelnen Kontinente an. Mit Oma und Opa feierten wir eine Andacht und spielten anschließend im Kindergartenhof. Mit einem Gottesdienst in der Kirche in Geschwend mit dem Thema "Wir sind Kinder dieser Erde" endete unsere Weltreise.



Mit der Feuerwehr Präg machten wir eine Übung und ließen den Abend mit Würstchen ausklingen.

Der Ausflug der zukünftigen Schulanfänger führte uns auf den Feldberg, dort nahmen wir an einer Auerhahnführung teil.

Seit den Sommerferien nehmen wir an einem Förderprogramm der AOK namens "Jolinchen" teil. Gemeinsam mit Jolinchen erfahren wir viel zum Thema Ernährung. Im neuen Jahr werden wir uns mit den Themen Bewegung, seelisches Wohlbefinden und Nachhaltigkeit befassen - stets begleitet von "Jolinchen". Zu Erntedank feierten wir mit Cyrilla Kunz-Pircher eine kleine Andacht in



der Kapelle in Herrenschwand, und anschließend ließen wir den Tag mit allen Familien auf dem Sportplatz ausklingen. St. Martin mussten wir aufgrund des Wetters kurzerhand umplanen. Aber es war trotzdem ein schönes Fest mit einer kleinen Andacht im Gemeindehaus, dem Lied der Grundschule Geschwend und dem geselligen Beisammensein im Kindergarten.



In der Adventszeit besuchte uns der Nikolaus. Gemeinsam mit einer Mama backten wir Plätzchen. Mit einer kleinen Weihnachtsfeier endete das Jahr 2023.





Landeswettbewerb "familien-ferien in Baden-Württemberg 2024"

Der Hochschwarzwald möchte sich nächstes Jahr wieder als besonders familienfreundliche Region in Baden-Württemberg auszeichnen lassen - dieses Ziel kann aber nur mit Ihnen erreicht werden! Bisher sind 12 Orte, 31 Gastgeber, 4 Restaurants und 4 Leistungspartner im Hochschwarzwald als "Besonders familienfreundlich" prämiert. Teilnehmen können touristische Betriebe in den Kategorien Beherbergung, Gastronomie, Leistungs-/Erlebnispartner (Museen, Bäder, Freizeitparks etc.), die sich besonders an die Zielgruppe Familien richten. Bei erfolgreicher Zertifizierung wird die

Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Familienfreundliche Gastgeber und Leistungspartner gesucht

Auszeichnung für drei Jahre verliehen.

Zeitlicher Ablauf:

- Anmeldung und Einreichung aller Unterlagen in Form einer Online-Registrierung bis 31. Januar 2024 unter https://bw.tourismusnetzwerk.info/
- Prüfung der eingereichten Unterlagen, Website, Soziale Medien, Versand der Mystery-Mail
- Vor-Ort-Prüfungen ca. zwischen Mai und Juli 2024 (in Absprache mit den Teil-
- Ergebnisbekanntgabe ca. Sept. 2024

Einen Überblick über die "familien-ferien in Baden-Württemberg 2024" und alle Infos zur Zertifizierung (Kriterien, Teilnahmebedingungen und Kosten), finden Sie unter familien-ferien.de

Welchen Vorteil Sie von einer Teilnahme am Wettbewerb haben und weitere Informationen zum Wettbewerb finden Sie auch auf unserer Seite hochschwarzwald.

de/gastgeberlounge

Fragen zum familien-ferien-Wettbewerb gerne per E-Mail oder telefonisch an:



Hochschwarzwald Tourismus GmbH Uta Thoma, Freiburger Str. 1, 79856 Hinterzarten, Tel: +49 (0) 7652 / 1206 8228 E-Mail: thoma@hochschwarzwald.de



Werksverkauf von Bürsten & Besen Montag – Freitag von 8.00 – 18.00 Uhr + Samstag, Sonntag & an Feiertagen (bei guter Witterung im Eingangsbereich) von 8.00 – 18.00 Uhr WALDKRAFT GmbH

Talstr. 13, 79674 Todtnau/Aftersteg Infos unter: www.wald-kraft.com und unter Tel. +49 (0) 7671/ 992 597 – 0 zusätzlicher Verkaufsstand im Akzent Hotel Lawine, Fahl 7 79674 Todtnau-Fahl

Keller-Bürsten Werksverkauf Todtnau-Brandenberg Passstraße 25

Verkaufsstand jederzeit zugänglich www.keller-buersten.de E-Mail: info@keller-buersten.de und unter Tel. +49 (0) 7671/ 91180

Bürstenmuseum Todtnau mit Dauerwellenausstellung Mittwoch + Sonntag 14.00 – 17.00 Uhr

Spitalstr. 1b, Todtnau Von der Manufaktur zur Industrie – Lorenz Wunderle erzählt die Geschichte der Todtnauer Bürstenindustrie und die

Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Regelmäßige Angebote

Entwicklung von der Manufaktur zur Industrie von 1770 bis heute.

Und erfahren Sie nach dem Besuch im Bürstenmuseum etwas über den gebürtigen Todtnauer Karl Ludwig Nessler und seine Erfindung der Dauerwelle. Gruppenführungen sind auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich. Anfragen bitte unter: *info@kulturhaus-todtnau.de*

Samstag

7.00 - 12.00 Uhr

Todtnau Marktplatz – Wochenmarkt Auf dem Wochenmarkt finden Sie frische Lebensmittel wie Obst, Gemüse, Fleisch, Wurst, Fisch, Käse, Brot, Eier und Nudeln, leckere Spezialitäten sowie Blumen direkt vom Erzeuger bzw. von einheimischen Einzelhändlern.

Bergladen

Todtnauberg, Kurhhausstr. 11 Mittwoch + Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr Samstag: 10.00 – 12.00 Uhr

Zusätzlich SB-Verkauf: Die Vorratskammer im Bergladen mit Selbstbedienungskasse und vielen Köstlichkeiten ist täglich von 8.00–19.00 Uhr geöffnet

Kartenvorverkauf, Geschenke & weitere Informationen

Hochschwarzwald Tourismus GmbH Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau (Todtnau und Todtnauberg) Tel. +49 (0) 7652-1206 8520 E-Mail: todtnau@hochschwarzwald.de

In unserer Tourist-Information in Todtnau erhalten Sie neben zahlreichen Informationen zu unserer Region und Ausflugtipps auch Festivalkarten oder Flixbus-Fahrscheine. Ganz neu erhalten Sie bei uns die beliebten Treffpunkt-Todtnau Gutscheine.

Service für unsere Gastgeber – Veranstaltungen aushängen!

Gern stellen wir Ihnen unsere Vorlagen für Veranstaltungen zum Aushang zur Verfügung.

Tourist-Information Todtnau Tourist-Information Todtnauberg

Unsere aktuellen Öffnungszeiten finden Sie auf www.hochschwarzwald.de

Telefonisch erreichen Sie die Tourist-Information Bergwelt Todtnau unter +49 (0) 7652 1206 8520 oder per E-Mail todtnau@hochschwarzwald.de

Kulturverein "dasrößle" e. V. Wintersonnwendfeier im Dorfgasthaus

Wir laden Sie recht herzlich zu unserer traditionellen Wintersonnwendfeier am Samstag, den 23. Dezember 2023 ab 18.00 Uhr in der Gartenwirtschaft des Dorfgasthauses "dasrößle" in Geschwend ein. Genießen Sie in geselliger Runde am Lagerfeuer Glühwein, Kinderpunsch, Grillwürste und hausgemachte Waffeln. Umrahmt wird der Abend von der weihnachtlichen Bläsergruppe des Musikvereins Geschwend. Auf Ihr Kommen freut sich Ihr Kulturverein "dasrößle" e.V.







Mittwoch, 27.12.2023 14.00 – 17.30 Uhr

Todtnau-Todtnauberg - Kurhaus Raus mit Klaus: Was hat es mit den Rauhnächten auf sich? - Die Rauhnächte: So nennt man den Zeitraum zwischen Weihnachten und Dreikönig. Eine Menge Volksglauben rankt sich um diese Zeit: Warum sollte man da keine Wäsche waschen? Was hat es mit der Wilden Jagd auf sich? Und welche Geschichten gibt es um sprechende Tiere? Bei dieser kleinen Wanderung (ca. 2,5 Stunden) erzählt Klaus Gülker lebendig und anschaulich von alten Sagen und wunderlichen Bräuchen. Strecke: 6 km, Höhenmeter: 250 Hm, Gehzeit: 2,5 Stunden, Kostenbeitrag: frei - Anmeldung erforderlich bis zum Vortag um 16.00 Uhr in allen Tourist-Informationen im Hochschwarzwald oder unter +49 (0)7652 1206-30

Donnerstag, 28.12.2023 14.00 – 17.45 Uhr Todtnau-Todtnauberg – Kurhaus Winterwanderung mit Biathlonfeeling

Wir treffen uns am Kurhaus in Todtnauberg. Anschließend wandern wir bergauf zum Radschert. Nun geht es in einen wunderschön verschneiten Winterwald hinein, bevor wir schließlich zur Klusenbrücke gelangen. Weiter wandern wir nun durch das malerisch verschneite Holzschlagbachtal in Richtung Muggenbrunn. Am unteren Ende des Tals biegen wir bergauf ab und laufen zum Nordic-Center am Notschrei. Hier erleben wir Biathlon-Feeling nicht nur hautnah, sondern nehmen selbst auf einem der Gummimatten Platz und bekommen ein Biathlon-Schießtraining ausführliches am Schießstand. Nach unserem Training fahren wir gemeinsam mit dem Linienbus (bitte KONUS-Gästekarte mitbringen) zurück nach Todtnauberg. Strecke: 6,5 km, Höhenmeter: 160 Hm, Gehzeit: 2 Stunden, Kostenbeitrag: 25,00 € (inkl. Biathlon Schießtraining)

Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Aktuelle Veranstaltungen bis 5. Jan 2024

Anmeldung erforderlich bis zum Vortag um 16.00 Uhr in allen Tourist-Informationen im Hochschwarzwald oder unter +49 (0) 7652 / 1206 30

Donnerstag, 28.12.2023
19.00 - 20.30 Uhr
Todtnau-Herrenschwand –
Naturparkhotel "derWaldfrieden"
Romantische Laternenwanderung
durch Herrenschwand – Nimm deine
Liebsten an die Hand und komm mit auf
eine wunderschöne Abendwanderung

eine wunderschöne Abendwanderung durch das nächtliche Bergdorf Herrenschwand. Im leuchtenden Schein der Laternen und mit roten Wangen lauschen wir spannenden Geschichten und genießen die klare kalte Winterluft und den zauberhaften Sternenhimmel über Herrenschwand. Strecke: 3 km, Höhenmeter: 100 Hm, Gehzeit: 1 Stunde, Kostenbeitrag: frei

Anmeldung erforderlich bis zum Vortag um 16.00 Uhr in allen Tourist-Informationen im Hochschwarzwald oder unter +49 (0)7652 1206-30

Donnerstag, 28.12.2022 20.00 Uhr

Todtnau-Aftersteg – Rathaussaal Weihnachtskonzert des Gesangsvereins "Eintracht" Aftersteg und mit dem Theaterstück "Männergrippe"

Nach dreijähriger Zwangspause veranstaltet der Männergesangsverein "Eintracht" Aftersteg wieder sein traditionelles Weihnachtskonzert unter der Leitung von Arne Marterer mit anschließendem Theater. Das diesjährige Theaterstück "Männergrippe – Lebst du noch oder stirbst du schon" ist von Jennifer Hülser und Regie führt Silke Oberhofer. Freu dich auf einen unterhaltsamen Abend.

Freitag, 29.12.2023 17.00 – 18.30 Uhr Todtnau-Todtnauberg – Kurhaus Romantische Laternenwanderung

durch Todtnauberg - Fast schon mystisch wirkt die Bergwelt Todtnau, wenn sich die Abenddämmerung über die Berge legt. Dies ist genau die richtige Stimmung für einen romantischen Laternenspaziergang mit der ganzen Familie. Wir treffen uns am Kurhaus Todtnauberg und wandern anschließend durch den Ort. Dabei erfahren wir unterwegs viele spannende Schwarzwald-Geschichten. Strecke: 3 km, Höhenmeter: 100 Hm, Gehzeit: 1 Stunde, Kostenbeitrag: frei Anmeldung erforderlich bis zum Vortag um 16.00 Uhr in allen Tourist-Informationen im Hochschwarzwald oder unter +49 (0)7652 1206-30

Dienstag, 02.01.2024 17.30 – 19.00 Uhr BLACKFORESTLINE Hängebrücke Winterzauber auf der Blackforestline

Romantisch mit Laterne bei Dunkelheit über die BLACKFORESTLINE – Abenteuer und Wintererlebnis für die ganze Familie. Faszination pur. Anschließend in gemütlicher Runde den Abend einläuten mit Punsch oder Glühwein. Kostenbeitrag: Kinder (6 – 14 J.): 12,00 €, Erwachsene (ab 15 J.): 15,00 € (inkl. Eintritt BLACKFORESTLINE und 1 Tasse Glühwein/Punsch)

Anmeldung erforderlich bis am Tag der Veranstaltung um 16.00 Uhr in allen Tourist-Informationen im Hochschwarzwald oder unter +49 (0)7652 1206-30

Freitag, 05.01.2024 20.00 Uhr Todtnau-Aftersteg – Rathaussaal Alemannischer Abend mit Theater

Bim "Alemannische Obe" wird's Theaterstuck "Männergrippe" (Wiederholig vom 28. Dezember 2023) uffgführt und die Trachtegruppe Todtnauberg tritt uf. Auf deinen Besuch freut sich die Sängervereinigung "Mirsingezsemme" aus Aftersteg und Todtnauberg.



Johanneschor

Rückblick auf ein erfolgreiches Jubiläumsjahr 2023

Zum Jahreswechsel blickt der Johanneschor Todtnau auf ein erfolgreiches Jubiläumsjahr zurück. Anlässlich des 30-jährigen Vereinsbestehens des Gospelchores, eine Gruppierung des Johanneschores, boten die Sängerinnen und Sänger unterschiedliche Angebote verteilt über das ganze Jahr.

Musikalische Höhepunkte waren begleitende Gottesdienste in der Region, die Aufführung der neu komponierten Auferstehungsmesse mit Klarinette am Ostersonntag, das Jubiläumskonzert im Mai, die Teilnahme an der Fronleichnamsprozession, Patrozinium Todtnau mit Klarinette und Saxophon, gemeinsame Gottesdienstbegleitung mit dem Gastchor "Melody Train" aus der Schweiz, "Klassik goes Gospel" im November, welches an die Werbekampagne der katholischen Kirche unter dem Motto "Miteinander – füreinander" angelehnt war, und das kürzlich aufgeführte

Adventskonzert "Licht im Advent", um nur einige zu nennen. Die Aufführung der Gounod-Messe am 26. Dezember 2023 um 10.00 Uhr rundet das überaus erfolgreiche Vereinsjahr ab.

Gemeinsam mit Chorleiter Herbert Kaiser stellten sich die Chormitglieder diesen Herausforderungen. Mit der Unterstützung zahlreicher Projektsängerinnen und -sänger ist dies bestens gelungen. Dafür nochmal ein großes Dankeschön allen Mitwirkenden sowie den Besuchern der Konzerte, Anhängern und Freunden. Der Chor wünscht allen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein erfolgreiches Jahr 2024.

Wir wünschen: Ruhe, wo Unruhe herrscht. Friede, wo Leid schmerzt. Heil, wo Kummer verzerrt und danken für die Treue und Wertschätzung.





Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental Jährliche Sammelaktion für das Dorftafelmobil

Auch in diesem Jahr organisierte die SMV der GMS Oberes Wiesental ihre alljährliche Sammelaktion zugunsten des Dorftafelmobils. Um anderen Menschen in der Adventszeit etwas Gutes zu tun und eine Freude zu bereiten, brachten die SchülerInnen der Stufen 5 bis 10 in der vergangenen Woche zahlreiche Tüten mit haltbaren Lebensmitteln wie Mehl, Zucker, Salz, Milch, Reis, Nudeln, Kekse und auch Schokolade zur Schule mit und erfreuten sich an der rasch anwachsenden Menge an Nahrungsmitteln (Foto).

Das Ergebnis dieser Sammelaktion erfüllte schließlich alle Beteiligten mit Stolz und

Freude, denn es konnten insgesamt 140 kg Lebensmittel an den Gemeindereferenten der Seelsorgeeinheit Oberes Wiesental, Markus Oehler, übergeben werden. Mit diesem Engagement zeigten die SchülerInnen, dass auch sie in der Lage sind, sich für ärmere Mitmenschen einzusetzen und dass gemeinsam etwas Gutes zu tun – gerade in der Weihnachtszeit – besonders bedeutsam ist.



Gesangverein Eintracht Aftersteg e.V. Männerchor Todtnauberg e.V. Weihnachtskonzert & Alemannischer Obe

Das Weihnachtskonzert 2023 findet statt am Donnerstag, den 28. Dezember 2023 um 20.00 Uhr im Rathaussaal in Afstersteg, anschließend das Theaterstück "Männergrippe" unter der Leitung von Arne Marterer. Allen Ehren-, Passiv- und Aktivmitgliedern sowie allen Freunden und Gönnern des Chorgesangs wünschen wir ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2024.

Am Freitag, den 5. Januar 2024 um 20.00 Uhr wiederholen wir das Theaterstück beim "Alemannische Obe", dazu tanzt die Trachtengruppe Todtnauberg. Weitere Informationen unter

www.mirsingezemme.de



Todtnauer A Radridten

Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental

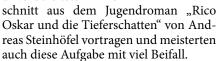
Mit Vorlesen weiterkommen! Hanna Wissler ist die Schulsiegerin der Stufe 6



Auch in diesem Jahr nimmt die Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental am bundesweiten Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels teil. Hanna Wissler und Sam Merten qualifizierten sich im Lerngruppenentscheid für das schulinterne Finale des Vorlesewettbewerbs 2023/2024, das in der Vollversammlung am Standort Schönau durchgeführt wurde. In der ersten Runde lasen Hanna und Sam aus einem selbstgewählten Buch vor und informierten im Vorfeld die SchülerInnen über ihr Buch und den Autor.

Hanna (im Foto links) las aus dem Roman "Mein LOTTA-Leben. Wer den Wal hat", geschrieben von Alice Pantermüller vor, während Sam (im Foto rechts) aus dem Comic-Roman "Gregs Tagebuch 2 – Gibt's Probleme?" von Jeff Kinney vorlas.

Danach, in der zweiten Wettbewerbsrunde mussten beide einen unvorbereiteten Ab-



Die Jury, bestehend aus drei Lehrkräften und der Vorjahressiegerin Leonie Maier, gab ihr Ergebnis mithilfe eines Beobachtungsbogens ab und auch die SchülerInnen der Stufen 5 – 7 konnten per Stimmzettel abstimmen. Die Siegerin des diesjährigen Vorlesewettbewerbs ist Hanna Wissler aus Aftersteg, und alle SchülerInnen sowie auch das gesamte Kollegium drücken ihr nun ganz fest die Daumen für den Kreisentscheid im Februar 2024!



Jahresversammlung der MORZ-Freunde

Bei der Jahresversammlung des Fördervereins der Montfort-Realschule in Zell wurde wieder einmal deutlich, wie wichtig die Arbeit der Schulfördervereine für die Schulgemeinschaft ist. In seinem Bericht zum vergangenen Vereinsjahr dankte der Vorsitzende Tinh Ngo allen Mitgliedern für ihren finanziellen und auch personellen Einsatz zum Wohl der Schülerinnen und Schülern.

In vielen Bereichen konnten Aktivitäten finanziell unterstützt und Anschaffungen getätigt werden, die der Schulträger alleine nicht leisten kann. Zum Beispiel wurden die Keyboards, die der Verein vor vielen Jahren für den Einsatz im Musikunterricht angeschafft hatte, wieder aufgestockt und technisch ergänzt.

Die neuen Fünftklässler wurden zu einem leckeren Mensaessen eingeladen. Für die Schulbibliothek konnten neue Bücher angeschafft werden. Der Wintersporttag und einige Präventionsveranstaltungen wurden bezuschusst, um nur einige Beispiele zu nennen. Ebenso sind die MORZ-Freunde seit Jahren Ansprechpartner auch im sozialen Bereich für finanzielle Unterstützungen bei Klassenfahrten. Nach dem erfreulichen Kassenbericht von Renate Metzler wurde die gesamte Vorstandschaft einstimmig entlastet.

Wahlen

Die meisten Personen in der Vorstandschaft stellten sich wieder zur Wahl und wurden einstimmig in ihren Ämtern bestätigt: 1. Vorstand: Tinh Ngo, 2. Vorstand: Laura Nawara, Kasse: Renate Metzler, Kassenprüfer: Eugen Keller, Franz Hoch, Beisitzer: Elke Kaufmann, Hermann Lederer, Berthold Seehöfer. Leider blieb der Posten des Schriftführers unbesetzt, da sich der bisherige Protokollant nicht mehr zur Wahl stellte.



MONTFORT-REALSCHULE ZELL I.W.

Ausblick

Schon jetzt liegen dem Verein wieder verschiedene Anträge zu Anschaffungsund Unterstützungswünschen vor und einige, z. B. die Anschaffung einer Pausenhofkiste mit Bewegungsspielen, wurden sofort von den anwesenden Mitgliedern genehmigt.



hinten v.l.n.r.: Franz Hoch, Renate Metzler, Elke Kaufmann vorne v.l.n.r.: Tinh Ngo, Berthold Seehöfer, Laura Nawara

Grundschule Oberes Wiesental Grundschulaktionstag mit dem Handballverein

Zu Beginn unseres diesjährigen Grundschulaktionstages gab es ein lustiges wie auch interessantes Aufwärmspiel namens "Fastfood-Lauf". Es wurden "Burger" gebaut und "Pommestüten mit und ohne Ketchup" zusammengestellt. Im Anschluss bekamen die Kinder jeweils einen eigenen Handball. Es folgte ein Reaktionsspiel bei welchem die SchülerInnen auf ein akustisches Signal hören und bestimmte Aufgaben durchführen sollten. Zwischendurch wurden auf verschiedenste Arten die Handbälle geprellt, und die Kinder konnten sich im Umgang mit den Handbällen ausprobieren. Im Laufe des Vormittags durften die SchülerInnen sich auf spannende und abwechslungsreiche Spiele und Ballhandlingübungen freuen. Es wurde gerannt, geprellt, geworfen u.v. m.

Zum Abschluss gab es ein lebendiges Handball-Mini-Turnier bei dem die Kinder sichtlich Spaß und Freude hatten. Wir möchten uns herzlich bei den Trainerinnen und Trainern der Abteilung Handball des TV Todtnau für den lehrreichen, sportlichen Tag sowie die Organisation bedanken und freuen uns schon sehr auf das nächste Jahr!





mpressum

Herausgeber: Stadtverwaltung, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau, Telefon (07671) 996-0, Telefax (07671) 996-37, e-mail: info@todtnau.de Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Für den amtlichen Teil Bürgermeister Oliver W. Fiedel o.V.i.A.

Druck u. Anzeigenannahme: Uehlin Druck- und Medienhaus Hubert Mößner Schopfheim, Telefon (07622) 67 71 13 e-mail: todtnauer@uehlin.de

Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz: Ellen Haubrichs www.textkunst-haubrichs.de Normandieweg 21, 79618 Rheinfelden (07623) 75 08 99, E-Mail: ellen@haubrichs-online.de Annahmeschluss: Anzeigen: Montag, 16.00 Uhr Text: Dienstag, 12.00 Uhr (Stadtverwaltung) Erscheinungsweise: wöchentlich am Freitag Bezugspreis: 3,00 Euro monatlich

Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manu skripte und Fotos. Die Veröffentlichung in den Me dien ist vorbehalten. Für Inhalte und Terminangaber der ihm zum Abdruck überlassenen Beiträge und Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr

Waldkindergarten Wurzelzwerge Todtnau e.V. Bericht zum Waldkindergartenjahr 2023

Das Waldkindergartenjahr neigt sich dem Ende zu. Das Team des Waldkindergartens und die Wurzelzwerge möchten sich an dieser Stelle ganz herzlich für die Unterstützung, die sie im vergangen Jahr erfahren haben, bedanken.

Jahresrückblick

Das Jahr startete sehr nass, und wir haben uns gefreut, als der Niederschlag endlich als Schnee vom Himmel kam. Sofort wurden die Poporutscher rausgeholt und die Strecke beim Waldwagen runtergesaust. Manche erst zaghaft, aber dann haben sie sich immer mehr zugetraut. Manche konnten es auch gleich wieder und haben die Kurven bravourös geschnitten. Es hat allen sehr viel Spaß gemacht. Leider hat aber schon bald der Schnee nicht mehr ganz ausgereicht, sodass wir u.a. auf Ritterburg bauen aus Eisklumpen umgestiegen sind. Eiszapfen lutschen, Schneebälle machen, mit dem Eis spielen und mit dem Schnee kochen war auch sehr beliebt bei den Waldkindergartenkindern.

An Fastnacht bekamen wir traditionell Besuch von der Narrenzunft, und zuvor waren die Chrüdderwiible bei uns, um uns ihr Häs zu zeigen. Das war toll, weil die Kinder auch mal die Maske anziehen durften

Im März bereiteten wir uns langsam auf Ostern vor, und die Kinder lauschten wieder ganz gebannt der Ostermondgeschichte. Ein Häschen will nämlich wissen, wann endlich Ostern ist. Und es erfährt, dass es erst Ostern werden kann, wenn der volle Mond erwacht und rund wie die Sonne lacht.

Leider mussten wir uns dann, aus allerdings erfreulichem Anlass, ganz kurzfristig von unserer Leitung Laura verabschieden.

Die Wurzelzwerge und das Team haben, mit Unterstützung der Eltern, die Zeit bis zu den Sommerferien überbrücken können. In dieser Zeit wurden der Inselplatz neu entdeckt, die "Kleine Hexe" von Ottfried Preußler vorgelesen und Spiele dazu gemacht.

Außerdem bekamen wir Besuch von der Jägerin, die uns sehr spannende Dinge von den Tieren im Wald erzählte, die selbst die Wurzelzwerge noch nicht alle kannten.

Die Schulanfänger wurden bis zum Abschied begleitet. Zuvor hieß es Schultüte filzen, Ausflug machen, Webrahmen fertig weben und ein Abschlussfest mit den Familien feiern.

Der Besuch der Zahnprophylaxe kurz vor den Sommerferien war lustig und lehrreich.

Ein Wechsel der Trägerschaft vom Verein Waldkindergarten Wurzelzwerge e.V. zur Stadt Todtnau erfolgte dann ab September.

Hier gilt unser großer Dank nochmals allen, die sich in den vergangenen 13 Jahren im Verein engagiert und den Waldkindergarten somit am Leben erhalten haben.

Wir freuen uns, dass wir durch den Förderverein Waldkindergarten



Wurzelzwerge Todtnau e. V. weiterhin Unterstützung erfahren.

Nach den Sommerferien konnten wir mit Aushilfen beginnen, bis dann im November unsere neue Leitung startete. Natalie Glock ist nun mit viel Freude im Waldkindergarten mit den Wurzelzwergen unterwegs und durfte u.a. schon den Nikolaus mit seinem Gehilfen Knecht Ruprecht auf der Hoh begrüßen (Foto). Das Jahr wurde sozusagen dadurch abgerundet, dass die Wurzelzwerge Anfang Dezember wieder mit viel Spaß mit den Poporutschern um die Kurven auf der Hoh flitzen konnten. Leider ist der Schnee wieder weg, aber bestimmt können wir die Poporutscher im neuen Jahr wieder rausholen.

Die Adventszeit wird mit dem Buch "Weihnachtszeit im Winterweihnachtswald" gestaltet. Jeden Tag findet sich ein neues Tier bei dem einsamen Bäumchen auf der Lichtung ein, sodass es in geselliger Runde das Weihnachtsfest feiern kann.

In diesem Sinne wünschen wir allen, die sich mit uns verbunden fühlen, ein frohes, geselliges Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes neues Jahr 2024. Das Team und die Wurzelzwerge vom Waldkindergarten



Freiwillige Feuerwehr Todtnau – Abteilung Todtnauberg Bericht aus der 122. Generalversammlung

Ganz getreu nach dem Motto "Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr" konnte die Freiwillige Feuerwehr Todtnau, Abteilung Todtnauberg am Freitag, den 8. Dezember 2023 ihre 122. Generalversammlung abhalten. Kommandant Manuel Schneider blickte hierbei auf ein ereignisreiches Jahr 2023 zurück. Neben verschiedenen Einsätzen, Brandsicherheitswachdiensten und Feuerwehrproben der Jugend- und auch der aktiven Wehr, kamen einige Mitglieder der Einladung zum 150-jährigen Bestehen unserer Partnerwehr in Münsing nach und durften dort unvergessliche Tage erleben.

Auch die Fort- und Weiterbildung kam in diesem Jahr nicht zu kurz. So konnten Benedikt Wunderle und Luca Gerstner nach erfolgreich absolvierter Grundausbildung in die Reihen der aktiven Wehr aufgenommen werden. Im Sommer durften Erik Schneider, Julian Kaiser, Tobias Born, Sandro Schneider und Johannes Huber gemeinsam mit Kameraden aus der Gesamtwehr Todtnau ihr Können beim bronzenen Leistungsabzeichen unter Beweis stellen und ihren Erfolg gebührend feiern. Auch die Jugendarbeit spielt in der Abteilung eine bedeutende Rolle, weshalb Johannes Huber den Lehrgang zum Jugendgruppenleiter bestritt. Besonders hervorzuheben ist das Engagement von Alexander Mühl, der sich aktuell in den letzten Zügen seiner Gruppenführerausbildung befindet.

Des Weiteren beinhaltet die Tagesordnung der diesjährigen Generalversammlung – neben den Ehrungen an
Markus Spohn und Benno Wunderle für
ihre 30-jährige aktive Dienstzeit – die
Wahl des stellvertretenden Abteilungskommandanten. Hier konnte Alexander
Mühl die Wahl mit einem einstimmigen
Ergebnis für sich entscheiden. Schneider bedankte sich bei seinem bisherigen
Stellvertreter Heribert Wunderle für die
Zeit und blickt voller Tatendrang gemeinsam mit seinem neuen Stellvertreter in die Zukunft.

Ebenfalls standen turnusmäßig die Wahlen des Abteilungsausschusses auf der Tagesordnung. Nach einer spannenden Wahl wurden die sechs neubzw. wiedergewählten aktiven Kameraden Julian Kaiser, Heribert Wunderle, Matthias Wunderle, Georg Mühl, Dennis Schelb und Johannes Huber zu ihrer Wahl in den Abteilungsausschuss beglückwünscht.

Schweren Herzens wurden Reinhard Brender und Ulrich Huber aus Altersbzw. persönlichen Gründen nach langem aktivem Dienst in der Abteilung in die Reihen der Veteranen verabschiedet. Zum Schluss bedankte sich Schneider bei der gesamten Mannschaft für deren ehrenamtliches Engagement und die Motivation, die Bevölkerung in Todtnauberg vor größeren Schäden zu schützen



v.l.n.r.: der neue stellv. Abteilungskommandant Alexander Mühl, Abteilungskommandant Manuel Schneider, der ehem. stellv. Abteilungskommandant Heribert Wunderle.



v.l.n.r.: Reinhard Brender, stellv. Abteilungskommandant Alexander Mühl, Markus Spohn, Abteilungskommandant Manuel Schneider, Benno Wunderle, Ulrich Huber

Ausgaben der Todtnauer Nachrichten zu den Feiertagen und zum Jahreswechsel

Im neuen Jahr beginnen wir mit Ausgabe TN 1, die am Freitag, den 5. Januar 2024 erscheinen wird. Aufgrund der Daten und Wochentage gibt es keine Abweichung von den üblichen Zeiten für Redaktions- und Anzeigenschluss.

Stadtmusik Todtnau e. V.

Gelungenes Konzert und Abschied von Thomas Hierholzer

Die Silberberghalle war bis zum letzten Platz gefüllt, als die Stadtmusik Todtnau unter der Leitung von Dirigent Thomas Hierholzer ihr traditionelles Jahreskonzert gab. Zugleich war es das Abschiedskonzert von Thomas Hierholzer, der nach 13 Jahren erfolgreicher Tätigkeit sein Amt als Dirigent niederlegt. Unter dem Motto "Zurück in die Zukunft" wurden musikalische Highlights vergangener Jahreskonzerte erneut interpretiert.

Eröffnet wurde der Konzertabend mit dem ungarischen Marsch "Attila" von Julius Fučík. Das biblische Stück "König David" zeigte das ganze Können des Trompetensatzes, gefolgt von einer Hommage an das "Weiße Rössl" am Wolfgangsee. Ein Höhepunkt des ersten Teils war das Stück "Atlantis", das die Legende der versunkenen Insel musikalisch erzählte. Der langsame Mittelteil wurde mit einem Klaviert umrahmt, welches vom Sohn des Dirigenten Valentin Hierholzer gespielt wurde.

Abschließend wurden vor der Pause die Ehrungen mit passendem Ehrungsmarsch "Musik verbindet" durchgeführt. Geehrt wurden Eduard Behringer für 40 Jahre, Matthias Wunderle für 20 Jahre und Jannik Bode für 10 Jahre aktive Mitgliedschaft bei der Stadtmusik Todtnau.

Der zweite Konzertteil wurde mit den bekanntesten Melodien des Musicals "Tanz der Vampire" eröffnet. Mit ruhigen Tenorhornpassagen und kräftigen Rockteilen war für jeden Zuhörer etwas dabei. "Dramatic Tales" vom Schopfheimer Komponist Markus Götz erzählt die Geschichte vom Todten Moos, welches dem 750-jährigen Bestehen des Ortes Todtmoos gewidmet wurde. Ebenfalls bekannt waren die Melodien aus den Filmen "Robin Hood" und "The

zielle Stück von Dirigient Thomas Hierholzer markierte. Eine Diashow zeigte dabei Bilder mit Highlights aus den vergangenen Jahren unter seiner Leitung, darunter eine Konzertreise nach Irland, Kirchenkonzerte und Ausflüge ins hessische Dornholzhausen. Im Anschluss wurde Thomas Hierholzer von Vorstand



Magnificent Seven", welcher unter dem deutschen Titel "Die glorreichen Sieben" bekannt ist.

Als Abschluss wurde eine schmissige Polka mit dem passenden Titel "Eine letzte Runde" gespielt, die das letzte offiHorst Oberhofer unter Standing Ovations der ganzen Halle verabschiedet. Mit zwei Zugaben und dem traditionellen weihnachtlichen Teil wurde der Konzertabend beendet.



Der 10W informiert

Neues vom IOW: Agritechnica 2023: Einblick in die Landtechnikbranche aus Sicht einer Auszubildenden



Unsere Auszubildende Alina Stoll sammelt wertvolle Erfahrungen auf der internationalen Leitmesse für Landtechnik. Alina Stoll, angehende Industriekauffrau im ersten Lehrjahr und seit September in der Marketing-Abteilung im Einsatz, gewährt Einblicke in ihre Erfahrungen auf der Agritechnica 2023 in Hannover:

"Die Agritechnica war für mich eine wertvolle Gelegenheit, die faszinierende Welt der großen Messen und der Landtechnik hautnah zu erleben. Die beiden Tage waren kurz, aber vollgepackt mit Eindrücken. Ich habe die Zeit nicht nur genutzt, um unser Team auf dem eigenen Messestand zu unterstützen, sondern auch, um einen Blick auf andere Unternehmen zu werfen. Diese Erfahrung hat mir geholfen, viele Zusammenhänge im Marketing besser zu verstehen. Ich konnte wertvolle Einblicke in die verschiedenen Facetten des Messebetriebs gewinnen. Außerdem war es inspirierend zu sehen, wie vielfältig die Landtechnikbranche ist und wie die neuesten Technologien in der Praxis eingesetzt werden.

Durch verschiedene Projektmeetings war mir bekannt, dass unser Ziel auf der Messe darin besteht, nicht nur potenzielle Kunden und Projekte für den Einsatz von HEINZMANN Elektromotoren in der Agrartechnik zu gewinnen, sondern auch den Austausch mit bestehenden Kunden zu pflegen.

Ich habe die Zeit auf der Agritechnica 2023 wirklich sehr genossen. Es war faszinierend und auch ein wenig herausfordernd. Da ich aber bei der Planung mitgeholfen hatte, konnte ich hautnah erfahren, wie alles zusammenhängt und welche Bedeutung solche Veranstaltungen haben. Ich bin dankbar, dass mir diese Möglichkeit gegeben wurde. Besonders beeindruckend fand ich die Teamarbeit, einschließlich gemeinsamer Mahlzeiten – das hat das Erlebnis noch schöner gemacht."



HEINZMANN Messeteam auf der Agritechnica 2023

HEINZMANN unterstützt aktiv die Teilnahme von Auszubildenden an Messen und Veranstaltungen. So können frühzeitig Einblicke in Innovationen und Entwicklungen in den verschiedenen Industrien ermöglicht werden.

Wenn du daran interessiert bist, ähnliche Erfahrungen zu machen, bewirb dich jetzt! Wir freuen uns darauf, gemeinsam spannende und bereichernde Erlebnisse zu teilen. Weitere Informationen unter www.heinzmann.com

(Artikel geschrieben von Alina Stoll, kaufmännische Auszubildende im ersten Lehrjahr)

www.heinzmann.com www.i-o-w.org



HEINZMANN Messestand auf der Agritechnica 2023





Vereinsmeisterschaften 2023 Am Freitag, den 22. Dezember 2023 finden unsere Vereinsmeisterschaften im Biathlon statt. Hierzu sind ausdrücklich alle Mitglieder eingeladen – jeder kann mitmachen, jeder kann Biathlon einmal selbst probieren, Treffpunkt um 17.30 Uhr in der Nordic-Arena am Notschrei. Wir starten im Einzelstart auf eine insgesamt 3,0 km lange Strecke. Dazwischen

wird zweimal mit professionellen Lasergewehren geschossen. Um den Ablauf vor Ort zu erleichtern, bitten wir um **Anmeldung bis zum 22. Dezember 2023** unter *stl.vor sitzende.nordisch@skiclub-todtnau.de* Gerne könnt ihr die guten **Trainingsbedingungen in der Nordic-Arena** nutzen: Flutlichtzeiten sind Montag bis Freitag von 17.30 – 21.15 Uhr. Ski Heil!

Ski-Zunft Präg e. V.

Trainingswochenende Kaunertal

Am vorletzten Wochenende besuchten wir gemeinsam mit unseren Rennläuferinnen und Rennläufern den Gletscher im Kaunertal in Tirol. Mit insgesamt sieben Kindern, vier Trainern und zwei Begleiteltern starteten wir mit zwei Bussen am Donnerstagnachmittag die Fahrt. Nach der Ankunft ließen wir den Abend beim gemeinsamen Abendessen ausklingen und gingen bei Zeiten ins Bett, um am nächsten Tag mit vollem Elan starten zu können.

Am nächsten Morgen startete das Training bereits um kurz nach neun am Gletscher. Die Kinder durften sich an diesem ersten Tag nach langer Saisonpause erst einmal einfahren. Nach gemeinsamem Mittagessen endete der erste Skitag um 16.00 Uhr. Am Abend besuchten wir noch das Hallenbad, wo die Kinder noch ihre letzten Kräfte austoben konnten.

Am Samstagmorgen ging es wieder früh aus den Federn, bei Kaiserwetter nutzten wir die top Bedingungen zum nochmaligen Frei-Hang-Fahren, wo wir den Skitag nach gemeinsamen Mittagessen um 15.30 beendeten.

Ski-Zunft Präg e. V. Fackellauf in Präg an Silvester

Am Sonntag, den 31. Dezember 2023 findet um 17.00 Uhr wieder unser diesjähriger Silvester-Fackellauf statt. Die Teilnehmer werden mit Bussen zur Kälberweidfelsenhütte gefahren. Von dort geht es mit Fackeln zu Fuß zurück ins Tal. Teilnehmen kann jeder mit festem Schuhwerk. Für Getränke ist am Gemeindehaus bestens gesorgt. Auf euer Kommen freut sich die Ski-Zunft Präg.



SC Muggenbrunn e. V. Rainer-Mülbert-**Nachmittag**

Safe the date - am Sonntag, den 7. Januar 2024 um 15.00 Uhr veranstaltet der Ski-Club einen Rainer-Mülbert-Nachmittag. Wir laden alle Muggenbrunner, Freunde und Gäste zu einem unterhaltsamen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen ein. Rainer Mülbert wurde in Muggenbrunn geboren und verband als Filmemacher seine Begeisterung für den Sport und für den Schwarzwald.

Im Kaunertal war an diesem Wochenende gerade noch ein kleiner Weihnachtsmarkt, den wir alle zusammen am Abend besuchten. Für die Kinder gab es eine Runde Kinderpunsch und für die Erwachsenen eine Runde Glühwein.

Am Sonntagmorgen startete der letzte Skitag, den wir bis zum frühen Nachmittag ausnutzten, bevor wir die Heimreise antraten. Leider hatten wir an diesen Tagen nicht so viel Glück mit dem Wetter,



bis auf Samstagvormittag. Dennoch hatten wir top Pistenverhältnisse und konnten alle Tage super ausnutzen.

An dieser Stelle möchten wir uns nochmal beim Skiclub Todtnau für den Bus bedanken und bei unseren Trainern, besonders Dirk Hablitzel und Pierre Lais, für die tolle Organisation. Alle Kinder hatten die Tage über sehr viel Spaß und freuen sich schon auf die kommende, hoffentlich schneereiche Skisaison.





DartOffensive Todtnau Nachholspiel zum 7. Spieltag zum Jahresende 17:4 gewonnen

Am Nachholspiel zum 7. Spieltag der Regional Dart Liga hatten die Todtnauer den Tabellenvorletzten aus dem Hotzenwald zu Gast. Die "Sunny Darters" hatten nichts zu verlieren und traten entsprechend selbstbewusst an die Dartscheibe.

Im "Pfannenstüble" in Todtnau, bot die Dartoffensive von Anfang an Dart vom Feinsten. Die ganze Mannschaft stand lautstark zusammen, und jeder Leggewinn wurde siegessicher bejubelt. So konnte das 1. Drittel mit 6:1 und auch das 2. Drittel mit 6:1 gewonnen werden. Schließlich konnte ein 17:4-Heimsieg zum Jahresende gefeiert werden.

Der Heimspielsieg vom SC Freiburg gegen Köln an den Bildschirmen war

Nebensache geworden, die DartOffensive hatte an diesem Nachmittag alle Gäste und Zuschauer voll in ihren Bann gezogen und sowohl mit tollem Spiel als auch mit Ergebnis begeistert. Danke an das gesamte Team für diese Leistung! Die "DartOffensive Todtnau" wünscht allen Freunden und Unterstützern mit

und einen gesunden Start ins neue Jahr 2024!







Gut besuchtes Jugend- Hallenturnier des SV Todtnau am letzten Wochenende

Insgesamt 35 Mannschaften nahmen am vergangenen Wochenende an den Hallenturnieren des SV Todtnau in der Silberberghalle teil. Los ging es am Samstagvormittag mit drei **B-Mädchenteams**, die in einer Doppelspielrunde den Turniersieger ermittelten. Auf den ersten Platz kam der SV St. Peter, auf Rang 2 der Tu S Kl. Wiesental und auf Rang 3 der SV Todtnau.

Am Nachmittag waren dann die **B-Junioren** am Zug. Mit drei Gruppen à 4 Mannschaften wurden die Vorrunde gespielt und die Viertelfinaleteilnehmer ermittelt. Schlussendlich standen sich dann im Endspiel die Mannschaften des SV Hinterzarten und des TuS Stetten gegenüber, in dem der TuS Stetten mit

1:0 knapp die Oberhand behielt. Das Spiel um Platz 3 gewann der FC Steinen gegen die SG Dinkelberg1 mit 4:1. Die zwei Teams der SG Schönau/Todtnau landeten auf dem 6. und 8. Platz.

Weiter ging es am Sonntagvormittag wiederum mit zwölf Mannschaften mit dem Turnier der C-Junioren. Hier schafften es beide Teams der SG Hausen/Zell ins Endspiel, wo dann standesgemäß die SG Hausen/Zell 1 mit 5:0 die Oberhand behielt. Im kleinen Finale um Platz 3 gewann der SV Weilertal denkbar knapp gegen die SG Schönau/Todtnau mit 1:0. Die SG Schönau/Todtnau 1 landete auf Rang 8.

Den Schlusspunkt setzte dann das Turnier der A-Juniorenteams mit acht



Teilnehmern. Hier siegten im Endspiel PTSV Freiburg gegen die SG Münstertal mit 1:0. Dritter wurde die SG Münstertal 2 vor der SG Hausen/Zell 2. Die SG Schönau/Todtnau landete letztendlich auf Rang 6.

Erfreulich war in allen Turnieren die faire Spielweise der Mannschaften, sodass die Schiedsrichter kaum vor größere Probleme gestellt wurden. Ein Dankeschön an dieser Stelle auch an die Turnierleitung Simon Dummin und Tim Gerspacher, die den Turnierablauf jederzeit im Griff hatten. Weiter geht es mit den Turnieren für die jüngeren Jahrgänge am 6. und 7. Januar 2024.

